Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du

commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 91 (1973)

Heft: 22

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Schweizerisches Handelsamtsblatt No 22 - 267 Feuille officielle suisse du commerce Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, Samstag 27. Januar 1973 Berne, samedi 27 janvier 1973

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

91. Jahrgang

Redaktion: Effingerstr. 3, 3011 Bern 🖗 (031) 61 20 00 - Preise: Kalenderjahr Fr. 35.-, halbjährlich Fr. 21.-, Ausland Fr. 45.- jährlich - Inserate: Publicitas 🖗 (031) 65 11 11, pro mm 35 Rp., Ausland 40 Rp. Rédaction: Effingerstr. 3, 3011 Berne 🖗 (031) 65 11 11, le mm 35, cts, étranger 40 cts

Nº 22 - 27. 1. 1973

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. - Faillites et concordats. - Fallimenti e concordati.

Handelsregister (Stiftungen). - Registre du commerce (fondations). - Registro di commercio (fondazioni).

Euplast SA, in Lugano.

Bilanzen. - Bilans. - Bilanci.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

BRB über die Einschränkung der steuerwirksamen Abschreibungen in den Jahren 1973 und 1974. – ACF concernant la limitation des amortissements fiscaux durant les années 1973 et 1974.

Postcheckverkehr, Beitritte. - Chèques postaux, adhésions

veim Schweizerischen Handels-amtsblatt, Effingerstr. 3, 3011 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce. Effingerstr. 3, 3011 Berne, le mardi et le jeuuit jusqu'à 17 heures au plus tard.

Kt. Zürich

Gemeinschuldner: Haug Kurt, geboren 1946, von Weiningen, Brunaustrasse 36, Zürich 2, Inhaber der Einzelfirma K. Haug, Verkauf von Fernsehgeräten, Radioapparaten, Stereoanlagen, «Hifi-Center», nun Kalkbreitertasse 1, Zürich 4.
Datum der Konkurseröffnung: 16. Januar 1973.

1. Gläubigerversammlung: Dienstag, den 6. Februar 1973, 14.30 Uhr, im Bahnhofbuffet Enge, 1. Stock, Tessingerplatz, Zürich 2.
Eingabefrist: bis 26. Februar 1973.

8002 Zürich, den 23. Januar 1973

Konkursamt Enge-Zürich

Kt. Bern

Gemeinschuldnerin: Horew, Bürki & Cie., Strassensignalisierungsartikel und Dachbelagsmaterialien, Dufour-Passage 12, Biel. Datum der Konkurseröffnung: 9. Januar 1973 (Art. 171 SchKG). Summarische Verfeben. Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: bis 16. Februar 1973.

2500 Biel, den 19. Januar 1973

(138)

(1562) Einstellung des Konkursverfahrens

(SchKG 230)

Sospensione della procedura

Kt. Zürich

Einstellung einer konkursamtlichen Nachlassliquidation

Ueber den Nachlass des Hanselmann Hans, ledig, geboren 25. April 1921, von Sennwald SG, gestorben 16. Oktober 1972, wohnhaft gewesen Trottenstrasse 21, 8037 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes vom 3. Januar 1973 die konkursamtliche Liquidation angeordnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 19. Januar 1973 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 6. Februar 1973 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Uebernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 800.– leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

Konkursamt Biel: Guenin 8006 Zürich, den 23. Januar 1973

Konkursamt Unterstrass-Zürich 8006 Zürich Telefon 01 / 28 94 26

(146)

(147)

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Konkurse - Faillites - Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträ-ge müssen bis spätestens Dienstag 17 Uhr bzw. Donnerstag 17 Uhr, beim Schweizerischen Handels-

Les faillites et les concordats sont

Kt. Bern

Gemeinschuldner: Roth Hugo, Metallbau, Domizil: Grünweg 2, Biel, Büro: Silbergasse 9, Biel, Werkstatt: Schlossstrasse 8, Nidau. Datum der Konkurseröffnung: 9, Januar 1973 (Art. 171 SchKG). Ordentliches Verfahren.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, 5. Februar 1973, 14 Uhr, Restaurant «Simplom», Spitalstrasse 21, 2500 Biel.
Eingabefrist: 26. Februar 1973.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 5. Februar 1973, 12 Uhr, beim Konkursamt Biel nicht schriftlich opponieren, wird angenommen, dass sie die Konkursverwaltung zur vorzeitigen Freihändigen oder steigerungsweisen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

2500 Biel, den 19. Januar 1973

Vorläufige Konkursanzeige

Konkursamt Biel: Guenin

Kt. Aargau Einstellung des Konkursverfahrens mangels Aktiven

Ueber Kyburz Bruno, geboren 1945, Handel mit chem. techn. Produkten, von Oberentfelden, in 5502 Hunzenschwil, hat das Bezirksgericht Lenzburg am 23. November 1972 den Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung vom 18. Januar 1973 mangels Aktiven gemäss Art. 230 SchKG wieder eingestellt.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 8. Februar 1973 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Durchführung desselben einen Vorschuss von Fr. 1000.– (Nachforderungsrecht vorbehalten) leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

5600 Lenzburg, den 23. Januar 1973

Konkursamt Lenzburg

Konkurseröffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Korkk 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögenstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) im Origianl oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundprandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderfung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Diensbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Diensbarkeiten können gegenüber einem gutglüubigen Erwerber des behateten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch mach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist dem Konkursamt ierurgenen, als Verzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Legenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfanddtiel und Pfandwerschreibungen innerhalb der gleichen Prist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gübegerversammlunger können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners weiterverpfündet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandwerschreibungen innerhalb der gleichen Prist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gäubigerversamnlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Dichiarazioni di fallimento

(LEF 231, 232; Ord. del Trib. fed. del 23 aprile 1920, art. 29 e 123)

(LEF 231, 232; Ord. del Trib. fed. del 23 aprile 1920, art. 29 e 123)

1 creditori del fallio e tutti coloro che vantano pretese sui beni che sono in suo possesso sono diffidati ad insinuare all'Ufficio dei fallimenti, cecò in originale o in copia autentica. Colla dichiarazione di fallimento cessano di decorrere, di fronte al fallito gl'interessi di tutti crediti non arantiti da pegno (LEF 209).

1 titolari di crediti garantiti da pegno immobiliare devono insinuare il loro crediti indicando separatamente il capitale, gl'interessi e le spese e dichiarare, inoltre, se il capitale è scaduto o già disdetto per il pagamento, per quale importo e a quale data.

1 titolari di scrviti, sorte sotto l'impero dell'antico diritto e non ancora scritte a registro, sono diffidati ad insinuare all'Ufficio le loro pretese entro 20 giorni insieme cogli eventuali mezzi di prova in originale od in copia autentica. Le serviti non insinuate non saranno opponibili ad un aggiudicatario di buona tede del fondo gravato, a meno che si tratti diritto reale senza inscrizione.

1 debitori del fallito sono tenuti ad annunciarsi entro il termine fissato per le insinuazioni, sotto comminatoria delle pene previste dalla legge la minaccia, che in cason di omissione non scussibile, il loro diritti di metterii a disposizione dell'ufficio entro il termine fissato per le insinuazioni, sotto comminatoria delle pene previste dalla legge la minaccia, che in cason di omissione non scussibile, il loro diritti di preferenza saranno estinit.

1 creditori pignoratizi e tutti coloro che sono in possesso di titoli di pene immobiliare sugli stabili del fallito, sono tenuti a consegnarii all'ufficio esto immobiliare sugli stabili del fallito, sono tenuti a consegnarii all'ufficio esto in preferenza siranno estinit.

Codebiori, fideiussori ed aliri garanti del fallito hanno il diritto di parte-cipare alle adunanze dei creditori.

Kt. Obwalden

Ueber Joller Edwin, Färberei und chemische Reinigung, Brünigstrasse 146, in Sarnen, ist durch Verfügung des Kantonsgerichtspräsidenten von Obwalden vom 16. Januar 1973 der Konkurs eröffnet worden. Die Bekanntmachung betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw.

6004 Luzern, den 22. Januar 1973

Konkursamt Obwalden Der a.o. Konkursbeamte: Gustav Meier Museggstrasse 21 6004 Luzern

Ct. Ticino

Fallita: Immobiliare finanziaria Deka 1999 SA, in liquidazione, Ligornet-

Data dei decreti di apertura e sospensione della procedura per mancanza di attivo: 13 dicembre 1972 e 22 gennaio 1973, della pretura di Mendri-

La procedura si riterrà definitivamente chiusa per mancanza di attivo, qualora nessuno dei creditori ne chieda, a questo ufficio la continuazione con procedura ordinaria, entro il termine di 10 giorni da questa pubblicazione, anticipando fr. 2000.— per le tasse e spese.

Nel caso in cui le tasse e spese fossero superiori a detto importo, l'ufficio si riserva la facoltà di chiederne il pagamento. (RU-64.III.38)

6850 Mendrisio, il 23 gennaio 1973

(157) Kollokationsplan - Etat de collocation (SchKG 249-251) - (LP 249-251)

Auflegung von Kollokationsplan und Inventar

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst, in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

Ufficio esecuzione e fallimenti Per l'ufficio: G. Pessina, uff.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Gemeinschuldner: Malgiaritta-Achermann Clemens, Käser, geboren 12. August 1945, von Müstair GR, wohnhaft gewesen: Hagenbuchstrasse 26, 9000 St. Gallen; jetzt in Bever GR, Inhaber der im Handelsregister eingetragenen Einzelfirma C. Malgiaritta, Handel mit Lebensmitteln, Milch und Gemüse, Hagenbuchstrasse 26, St. Gallen. Konkurseröffung: 29. Dezember 1972.

Summarisches Verfahren (Art. 231 SchKG).

Eingabefrist für Forderungen (Wert 29. Dezember 1972); bis 17. Februar 1973.

Da die vorhandenen Aktiven (Lebensmittel, Milch und Gemüse) einer schnellen Wertverminderung ausgesetzt waren, mussten diese Waren be-

9001 St. Gallen, den 24, Januar 1973

reits verwertet werden.

Konkursamt St. Gallen

(LEF 249-251)

Graduatoria.

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

In der konkursamtlichen Liquidation über den Nachlass des am 15. Oktober 1972 verstorbenen Frei Wilhelm, geboren 8. Dezember 1884, von Kloten, wohnhaft gewesen Wasserwerkstrasse 18, 8006 Zürich, sich zuletzt aufhaltend im Krankenheim Vogelsang, 8006 Zürich, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Unterstrass-Zürich zur Einsicht auf.

Kt. Zürich

(149)

Gemeinschuldnerin: Vogel Max & Co., Kommanditgesellschaft, Zentral-heizungen und Apparatebau, Kirchstrasse 14, Wettingen. Datum der Konkurseröffnung: 7. Dezember 1972. Summarisches Verfaltyne gemäss Art. 231 SchKG. Eingabefrist: bis 16. Februar 1973.

Fallita: Bamesa SA, impresa costruzioni, via Gallinazza, Locarno. Data del decreto: 15 settembre 1972. Termine per le insinuazioni: 26 febbraio 1973. Prima adunanza dei creditori: 7 febbraio 1973, alle ore 10.30, nella sala

delle adunanze No 31 dell'ufficio esecuzione e fallimenti Locarno.

Konkursamt Baden

(145)

8006 Zürich, den 23. Januar 1973

Kolkusani Omerstasszerich zur Einstein auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen, von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt (Nr. 22 vom 27. Januar 1973) an gerechnet, durch Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anhängig zu machen, ansonst derselbe als anerkannt betrachtet wird. Konkursamt Unterstrass-Zürich Schaffhauserstrasse 2

Telefon 01 / 28 94 26

(140) Gemeinschuldnerin: Firma Arbaho AG, Bau- und Holzkonservierungs-produkte, Bantigerstrasse 1a, 3072 Ostermundigen. Anfechtungsfrist: 6. Februar 1973.

Per l'ufficio: G. Martinoni, uff. 3000 Bern, den 22, Januar 1973

Konkursamt Bern

Kt. Bern

Im Konkurse über die Sesselbahn Kiental-Gehrihorn AG, 3711 Kiental. Das Verfahren im nachstehenden Konkurs ist durch Verfügung des Konliegen das Lastenverzeichnis, der Kollokationsplan und das Inventar den kursrichters vom 18. Januar 1973 geschlossen worden. liligen das Lastenverzeichnis, der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht uf. Klagen auf Anfechtung sind inner 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls sie als anerkannt 9202 Gossau, den 21. Januar 1973 Konkursamt Gos

3714 Frutigen, den 23, Januar 1973

Konkursamt Frutigen:

Ct. de Fribourg

(141)

Faillie: Proleco SA, commerce et fabrication de matériaux de construc-tion, à Chandossel;
Délai pour intenter action en opposition devant le président du Tribunal
du Lac, à Morat: dix jours.

Der unterm 4 F

1700 Fribourg, le 19 janvier 1973

Office cantonal des faillites, Fribourg Le préposé: D. Schouwey

Ct. de Fribourg

Failli: Brouwer William, ancien tenancier de l'hôtel de la Rose, à Fri-

bourg. Délai pour intenter action en opposition devant le président du Tribunal de la Sarine, à Fribourg: dix jours.

1700 Fribourg, le 24 janvier 1973

Office cantonal des faillites, Fribourg Le préposé: D. Schouwey

Kt. St. Gallen

Auflage von Kollokationsplan und Inventar

Gemeinschuldnerin: Firma Ackermann F. & R. Gebr., Baugeschäft, Mels.
Auflage- und Anfechtungsfrist: vom 5. bis 14. Februar 1973.

8887 Mels, den 23. Januar 1973

Konkursamt Sargans in Mels, Kirchstrasse 31 Der Konkursbeamte

Ct. Ticino

(160) Si rende noto che presso lo scrivente ufficio, dove i creditori potranno prenderne conoscenza, è depositata a contare dal 26 gennaio 1973, la graduatoria nel fallimento No 17/1972, Forini Elvezio, trasporti, Minusio.

Le azioni di contestazione della graduatoria, dovranno essere introdotte davanti all'autorità giudiziaria entro dieci giorni dal deposito. Liegenscha

In caso contrario, essa si considererà come riconosciuta,

È pure depositato l'inventario (Art. 32 Reg. T.F. sui fallimenti).

I creditori sono inoltre avvertiti che entro il 7 febbraio 1973 potranno chiedere la cessione delle pretese a norma dell'art. 260 della LFEF.

6600 Locarno, il 24 gennaio 1973

Ufficio esecuzione e fallimenti Per l'ufficio: G. Martinoni, uff.

Ct. de Vaud

Etat de collocation complémentaire

Failli: Scheiterberg Michel-André, précédemment garage du Vieux-Billard, Seigneux, act. domicilié à Servion.

L'administration de la masse ayant admis une production tardive, un état de collocation complémentaire est déposé le 27 janvier 1973. Les actions en opposition doivent être introduites dans un délai échéant le 6 février 1973, sans quoi il sera considéré comme accepté.

1530 Payerne, le 22 janvier 1973

Office des faillites de Payerne: W. Jeanmonod

Ct. de Neuchâtel

Failli: Troger Beat, «Au 21», café Bar, 21, Faybourg du Lac 43, à Neu-

L'état de collocation des créanciers est déposé à l'office soussigné où il peut être consulté. Les actions en contestation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication, sinon ledit état sera considéré comme accepté.

2001 Neuchâtel, le 27 janvier 1973 Office des faillites de Neuchâtel

Ct. de Neuchâtel

Faillie: Ryser Siglinde, 1945, Hôtel des XIII Cantons, 2034 Peseux. L'état de collocation des créanciers de la faillite susindiquée peut être consulté à l'office soussigné. Les actions en contestation de l'état de col location doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

2017 Boudry, le 27 janvier 1973

Office des faillites de Boudry Le préposé: Y. Bloesch

Verteilungsliste und Schlussrechnung

(SchKG 263)

Auflage des Verteilungsplanes

Gemeinschuldnerin: Lorenzi-Gnädinger Hedwig, Teppichhaus, 9400

Auflageort: Bezirksgerichtskanzlei Rorschach, Kronenstrasse 14. Auflage- und Anfechtungsfrist: 29. Januar 1973 bis 7. Februar 1973.

9400 Rorschach, den 18. Januar 1973

Konkursamt Rohrschach

Schluss des Konkursverfahrens - Clôture de la faillite (SchKG 268) = (LP 268)

Kt. Bern

Gemeinschuldner: Küng-Baer Heinrich, Heizungsmonteur, Seestrasse 4, Spiez. Datum des Schlusses: 29. Dezember 1972.

3752 Wimmis, den 8. Januar 1973

Konkursamt Niedersimmental

Kt. Basel-Stadt

Gemeinschuldnerin: Kühlstar AG, Handel mit Apparaten und Maschinen usw., Bäumlihofstrasse 421, in Riehen. Datum der Schlusserklärung: 19. Januar 1973.

4001 Basel, den 27. Januar 1973

Konkursamt Basel-Stadt

(164)

(150) Kt. St. Galler

Widerruf des Konkurses - Révocation de la faillite (SchKG 195, 196, 317) - (LP 195, 196, 317)

(165)

Der unterm 4. Dezember 1972 über die Firma St. Johann Taxi & Garage AG. Betrieb eines Taxiunternehmens und einer Auto-Garage mit Tankstelle, St. Johanns-Ring 91, in Basel, eröffnete Konkurs ist zufolge Rückzugs sämtlicher Forderungseingaben durch Verfügung des Dreiergerichts vom 23. Januar 1973 widerrufen und die Gemeinschuldnerin in die Verfügung über ihr Vermögen wieder eingesetzt worden.

4001 Basel, den 27. Januar 1973

Kt. Schaffhausen

Der unterm 7. Juli 1972 über Nyffenegger Hans Rudolf, Textilien, zum Roseneck, Hallau, eröffnete Konkurs ist zufolge Zustandekommens eines Nachlassvertrages und Rückzuges sämtlicher Konkurseingaben durch Verfügung des Bezirksrichters Unterkleitgau vom 17. Januar 1973 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

8215 Hallau, den 23. Januar 1973

Konkursamt Unterklettgau

Konkurssteigerungen

(SchKG 257-259)

Vente aux enchères publiques après faillite

(LP 257-259)

Liegenschaftensteigerung

Liegenschaftensteigerung Im Konkurs über Fehr Jakob, geboren 1917, Direktor, Hardaustrasse 23, Zürich 3, werden durch die ausseramtliche Konkursverwaltung unter Leitung des Konkursamtes Zürich-Wiedikon die nachstehenden Liegenschaften Freitag, den 2. März 1973. 14.30 Uhr, im Restaurant «Falken», Zurlindenstrasse 85, Zürich 3, auf öffentliche Steigerung gebracht:

zurinnenstrasse 83, Zurich 3, auf öffentliche Steigerung gebracht:
In Zürich 5, Quartier Aussersihl gelegen, Grundbuchblatt 558, Plan 35,
Kat. Nr. 2517: Wohnhaus Heinrichstrasse 83, unter Assek. Nr. 2371 für
Fr. 584 000. – versichert, Schätzung 1967, mit zwei Aren 57,7 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum. Anmerkungen, Dienstbarkeit, Recht und
Last laut Lastenverzeichnis.

Konkursamtliche Schätzung Fr. 1 063 000.-.

In Zürich 4, Quartier Aussersihl gelegen, Grundbuchblatt 1182, Plan 11, Kat. Nr. 1346: Wohnhaus Schöneggstrasse 18, unter Assek. Nr. 945 für Fr. 186 000. - versichert, Schätzung 1956, mit einer, Are 1,8 m 26 pebäufegrundfläche und Hofraum. Anmerkungen, Dienstbarkeit, Recht und Last laut Lastenverzeichnis.

Konkursamtliche Schätzung Fr. 470 000.-

Bemerkung: Das Haus Heinrichstrasse 83 befindet sich im Umbauzustand, jedoch sind Restaurant und Coiffeursalon in Betrieb.

Die Liegenschaften können wie folgt besichtigt werden:

Heinrichstrasse 83: Dienstag, den 6. Februar 1973 Schöneggstrasse 18: Montag, den 5. Februar 1973 jeweils nachmittags ab 14.00–16.00 Uhr.

Bei beiden Liegenschaften hat der Ersteigerer unmittelbar vor dem Zuschlag auf Anrechnung am Zuschlagspreis eine Barzahlung von Fr. 30 000.- zu leisten.

Fr. 30 000.– zu leisten.

Die Steigerungsbedingungen und die Lastenverzeichnisse liegen vom 5. Februar 1973 bis 16. Februar 1973 beim Konkursamt Wiedikon, Weststrasse 41, Zürich 3, zur Einsicht auf.

Es wird auf den Bundesbeschluss über die Bewilligungspflicht für den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland und den Bundesratsbeschluss vom 26. Juni 1972 betreffend Anlage ausländischer Gelder in inländischen Grundstücken aufmerksam gemacht.

8000 Zürich, den 27. Januar 1973

Konkursamt Zürich-Wiedikon; E. Spitznagel, Notar

Kt. Zürich

Liegenschaftensteigerungen

Im Konkurs über Fehr Jakob, geboren 1917, Direktor, Hardaustrasse 23,

Im Konkurs über Fehr Jakob, geboren 1917, Direktor, Hardaustrasse 23, Zürich 3, werden durch die ausseramliche Konkursverwaltung unter Leitung des Konkursamtes Zürich-Wiedikon die nachstehenden Liegenschaften Donnerstag, den 15. März, 14.30 Uhr, im Restaurant «Falken», Zurlindenstrasse 85, Zürich 3, auf öffentliche Steigerung gebracht:
In Zürich 7, Quartier Hottingen, Grundbuchblatt 228, Plan 9, Kat. Nr. 444: Wohnhaus Konkordiastrasse 14, unter Assek. Nr. 1011 für Fr. 230 000.– versichert, Schätzung 1967, mit zwei Aren 92,0 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten. Diensbarkeit, Recht und Last laut Lastenverzeichnis.
Konkursamtliche Schätzung Fr. 350 000.–

Nonkursammer Schatzung 1. 33-000-1.

In Zürich 7, Quartier Hirslanden, Grundbuchblatt 624, Plan 7, Kat, Nr. 2371: Wohnhaus Witikonerstrasse 31, unter Assek. Nr. 873 für Fr. 400 000. – versichert, Schätzung 1960, mit acht Aren 38,4 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten. Dienstbarkeit, Recht und Last laut Lastenverzeichnis.

Konkursamtliche Schätzung Fr. 765 000.–

Die Liegenschaften können wie folgt besichtigt werden: Konkordiastrasse 14: Mittwoch, den 7. Februar 1973 Wilkonerstrasse 31: Donnerstag, den 8. Februar 1973 jeweils nachmittags ab 14.00–16.00 Uhr

Bei beiden Liegenschaften hat der Ersteigerer unmittelbar vor dem Zuschlag auf Anrechnung am Zuschlagspreis eine Barzahlung von Fr. 30 000.– zu leisten.

Die Steigerungsbedingungen und die Lastenverzeichnisse liegen vom 5. Februar 1973 bis 16. Februar 1973 beim Konkursamt Wiedikon, Weststrasse 41, Zürich 3, zur Einsicht auf.

Es wird auf den Bundesbeschluss über die Bewilligungspflicht für den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland und den Bundes-ratsbeschluss vom 26. Juni 1972 betreffend Anlage ausländischer Gelder in inländischen Grundstücken aufmerksam gemacht.

8000 Zürich, den 27. Januar 1973

Konkursamt Zürich-Wiedikon: 4600 Olten, den 27. Januar 1973 E. Spitznagel, Notar

(152) Ct. du Valais

Le présent avis annule et remplace celui paru dans le No. 16 du Feuille officielle suisse du commerce, page 184.
Failli: Terrettaz Roger, 1962 Châteauneuf-Conthey.

L'office des faillites de Conthey vendra en une unique enchère au plus offrant, dans la faillite Roger Terrettaz, le 23 février 1973, à 15 heures, au Garage de Machines Agricoles Max Roh,

Au Pont de la Morge-Conthey

1 tracteur Fiat 450/8, 1 charrue Ott 1/4 tour, 1 Rotavator 180 cm, 1 arra-cheuse à pommes de terre, 1 pompe Bauer sans tuyaux, 1 châssis à sulfa-ter Birchmeier, cuve 1000 litres, 1 herse à disque, 1 planteuse de pommes de terre.

A Vétroz

le 23 février 1973, au bureau de l'office, à 16 h. 30, 1 lot d'engrais Lusso-lin, 1 bus VW, 1 frigo Elan, 1 radio-tourne-disque, 1 tableau (paysage), 1 acte de défaut de biens après saisie.

1963 Vétroz, le 23 janvier 1973

Le préposé: J. Délèze

Konkursamt Basel-Stadt Ct. de Neuchâtel (168)

Enchères publiques d'immeubles

Le mercredi 28 février 1973, à 14 h.30, au Restaurant du Parc, Bourg-Dessous 41, Les Brenets, l'office soussigné vendra par voie d'enchères publiques les immeubles sis aux Pargots Nos 14-15 et 16, dépendant de la masse en faillite de Touring-Jura SA, Les Brenets, savoir:

Cadastre des Brenets

Article 333, plan fol. 9, Nos 98, 99 et 100, Aux Pargots, bâtiment et place de 2045 m^2

Estimation cadastrale: Assurance incendie: Estimation officielle: Fr. 114 000.-Fr. 175 000.— Fr. 85 000.—

Articles 745 et 1007, plan fol. 9, No 73, Aux Pargots, jardin de 81 m² et plan fol. 9, Nos 34, 109 et 110, Aux Pargots, bâtiment et place de 4928 m² plus accessoires immobiliers

Estimation cadastrale:

Assurance incendie:

Estimation officielle:

Fr. 390 000.—

L'immeuble sis sur l'article 333 est à l'usage de maison familiale et de sta-L'immeuble sis sur l'article 1007 est à l'usage d'hôtel-café et restaurant. L'immeuble sis sur l'article 1007 est à l'usage d'hôtel-café et restaurant. Les deux désignations ci-dessus seront vendues séparément.

Pour une désignation plus complète des immeubles, des accessoires immobiliers, on se réfère au registre foncier, dont un extrait est déposé à l'office soussigné, ainsi qu'un rapport de l'expert.

Les conditions de vente, l'état des charges, l'extrait du registre foncier et le rapport de l'expert pourront être consultés à l'office des faillites dès le 1^{er} février 1973.

Chaque vente sera définitive et l'adjudication prononcée en faveur du plus offrant et dernier enchérisseur.

Les enchérisseurs devront se munir d'un acte d'état civil ou, pour les sociétés, d'un extrait du registre du commerce. Les intéressés sont rendus expressément attentif sur l'arrêté fédéral du 23 mars 1961/30 septembre 1965/24 juin 1970 instituant le régime de l'autorisation pour l'acquisition d'immeubles par des personnes domiciliées ou ayant leur siège à l'étran-

Les immeubles pourront être visités le mercredi 14 février 1973 et le jeudi 22 février 1973, de 14 heures à 16 heures.

2400 Le Locle, le 26 janvier 1973

Office des faillites du Locle

Nachlassverträge - Concordats - Concordati

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(SchKG 295, 296, 300) - (LP 295, 296, 300)

nern ist eine Nachlass-Stundung be-willigt worder, werden aufgefor-dert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter ein-zugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nach-lassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

1700 Fribourg, le 24 janvier 1973

Den nachstehend genannten Schuld-nern ist eine Nachlass-Stundung be-un sursis concordataire,

Les créanciers sont invités à pro-duire leurs créances auprès du com-missaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être ex-clus des délibérations relatives au concordat.

Office cantonal des faillites

(169) Ct. de Fribourg

Débiteur: Lachat Francis-Camille, morphologue, 1, rue d'Affry, à Fri-

Date de l'octroi du sursis de 4 mois: 18 janvier 1973

Date de l'octroi du sursis de 4 mois: 18 janvier 1973. Commissaire: Office cantonal des faillites, 1700 Fribourg. Délai pour les productions: 19 février 1973. Examen des productions: dès le 6 avril 1973. Assemblée des créanciers: lundi 16 avril 1973, à 16 heures, à la salle du Tribunal de la Sarine, Maison de Justice, à Fribourg.

Le commissaire: B. Meuwly, substitut

(155) Kt. Solothurn

Dem nachgenannten Schuldner ist für die Dauer von vier Monaten eine Nachlass-Stundung bewilligt worden. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Die Gläubigerversammlung ist auf den unten bezeichneten Tag einberu-fen. Die Akten können während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter eingesehen werden.

Sachwalter eingesenen werden.
Schuldner: Borner Erwin, sanitäre Anlagen und Spenglerei, Solothurnerstrasse 187, 4600 Olten.
Datum der Stundungsbewilligung: 20. Dezember 1972.
Sachwalter: Konkursamt Olten-Gösgen, 4600 Olten.
Eingabefrist: Bis und mit 16. Februar 1973 (die Forderungen sind Wert 20. Dezember 1972 aufzurechnen).
Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 8. März 1973, 14.30 Uhr, im Hotel «Löwen», 1. Stock, in Olten.

Die Sachwalterschaft: Konkursamt Olten-Gösgen

Moratoria del concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(LEF 295, 296, 300)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria. I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto la comminatoria che in caso di onissione non avranno diritto di voto nelle deliberazioni sul

La pretura di Lugano-Distretto comunica che, con decisione 19 gennaio 1973, ha concesso una moratoria di quattro mesi a scopo di concordato alla ditta Garage Carrozzeria Luigi Bazzurri e Figlio, Morcote.

Quale commissario è stato nominato il signor Rag. Ivo Molteni, viale Stefano Franscini, Lugano.

6900 Lugano, il 24 gennaio 1973

Per la pretura Lugano-Distretto 11 segretario ass.: Giuseppe Riva

Ct. Ticino

La pretura di Lugano-Distretto comunica che, con decisione 19 gennaio 1973, ha concesso una moratoria di quattro mesi a scopo di concordato al Bazzurri Franco, in Morcote.

Quale commissario è stato nominato il signor Rag. Ivo Molteni, viale Stefano Franscini, Lugano.

6900 Lugano, il 24 gennaio 1973

Per la pretura Lugano-Distretto Il segretario ass.: Giuseppe Riva

La pretura di Lugano-Distretto comunica che, con decisione 19 gennaio 1973, ha concesso una moratoria di quattro mesi a scopo di concordato al Bazzurri Luigi, Morcote.

Quale commissario è stato nominato il signor Rag. Ivo Molteni, viale Stefano Franscini, Lugano.

6900 Lugano, il 24 gennaio 1973

Per la pretura Lugano-Distretto 11 segretario ass.: Giuseppe Riva

Prorogation du sursis concordataire (LP 295, al. 4)

Ct. de Vaud

Débiteur: Paecaud Jean, 1921, de Prévonloup VD, électricien, magasin Plaine 12, domicile Prés-du-Lac 45ter, 1400 Yverdon.

Par prononcé du 17 janvier 1973, le président du Tribunal du district d'Yverdon a prolongé de deux mois, soit jusqu'au 15 mai 1973, le sursis concordataire de quatre mois octroyé le 15 novembre 1972.

L'assemblée des créanciers primitivement prévue pour le 12 février 1973 est renvoyée au 30 avril 1973, à 15 h., en salle du Tribunal, Hôtel de Ville, à Yverdon.

Le dossier de la procédure concordataire sera à disposition des intéressés, à l'office des faillites d'Yverdon, dès le 19 avril 1973.

1400 Yverdon, le 22 janvier 1973

Le commissaire au sursis: Dufey

Handelsregister

Registre du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt,

Basel-Landschaft, Schaffhausen, St. Gallen, Graubünden, Ticino, Vaud, Wallis, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

15. Januar 1973.

Fürsorgestiftung der Theodor Bertschinger Aktiengesellschast Hochund Tiefbauunternehmung Lenzburg und Zürich, in Zürich 1 (SHAB Nr. 188 vom 13. 8.1960, S. 2390). Stiftungsurkunde vom Zürcher Regierungsrat am 10. 5. 1972 geändert. Neue Umschreibung des Zwecks: Fürsorge zu Gunsten des Personals der Firma "Theodor Bertschinger Aktiengesellschaft» Hoch- und Tiefbauunternehmung; sowie deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit und unverschuldeter Notlage. Stiftungsrat: nun aus 5 Mitgliedern. Weiteres Organ: Kontrollstelle. Die Unterschriften von Dr. Ernst Bodmer und Hans Ulrich Bertschinger sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Heinz Jenal, von Samnaun, in Wallisellen, Vizerpräsident des Stiftungsrates, und Dr. rer. pol. Josef Lengen, von Embd, in Unterengstringen, Mitglied des Stiftungsrates und Geschäftsführer. Adresse der Stiftung: Schaffhauserstrasse 78, Zürich 6 (c/o «Theodor Bertschinger Aktiengesellschaft» Hoch- und Tiefbauunternehmung).

15. Jahuar 1975. Wohlfahrsstiftung der Bauk Hofmann AG, Zürich, in Zürich I (SHAB Nr. 278 vom 25. 11. 1972, S. 3042). Die Unterschrift von Prof. Dr. Worfgang Baumann führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun als Präsident des Stif-

15. Januar 1973.
Unterstützungsfonds für die Angestellten der Firma Schütze & Co., Stückfärberei, Bleicherei & Appretur, Zürich, in Zürich 5, Stiftung (SHAB Nr. 112 vom 16. 5. 1970, S. 1129). Stiftungsurkunde vom Berirksrat Zürich am 2. 11, 1972 geändert. Neue Fassung des Namens der Stiftung: Unterstützungsfonds für die Angestellten der Firma

Schütze & Co. AG, Färberei, Bleicherei und Appretur, Zürich. Neue Umschreibung des Zweckes: Fürsorge für die Aktiven und ehemaligen Angestellten der Firma «Schütze & Co. AG», in Zürich, und ihrer Familien gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität und unverschuldeter Notlage. Adresse: Limmatstrasse 309, in Zürich 5 (bei der Schütze & Co. AG).

15. Januar 1973. Woblfabrs- und Unterstützungsfonds zu Gunsten der Angestellten des Restaurant «Kronenhallen», in Zürich 1 (SHAB Nr. 194 vom 20. 8. 1955, S. 2143). Unterschrift von Gottlieb Zumsteg-Durst erloschen. Hulda Zumsteg geborene Durst führt ihre Kollektivunterschrift zu zweien nun als Präsidentin des Stiftungsrates. Adresse: Rämistrasse 4, in Zürich 1 (bei Hulda Zumsteg).

15. Januar 1973.

15. Januar 1973. Personalfürsorge-Stiftung des Exportverbandes der schweizerischen Bekleidungsindustrie, Zürich, in Zürich 8 (SHAB Nr. 38 vom 15. 2. 1969, S. 363). Stiftungsurkunde vom Zürcher Regierungsrat am 5. 7. 1972 geändert. Neue Umschreibung des Zwecks: Fürsorge für die männlichen und weiblichen, gegenwärtigen und ehemaligen arbeitnehmer des Exportverbandes der schweizerischen Bekleidungsindustrie, in Zürich, sowie deren Hinterbliebenen im Falle von Alter, Ableben, Krankheit, Unfall und sozialer Bedürftigkeit.

15. Januar 1973. Fürsorgestiftung für das Personal der Firma Blankart & Cie., Inhaber Somary & Cie. Zürich, in Zürich 1 (SHAB Nr. 117 vom 23. 5. 1970, S. 1180). Die Unterschriften von Carl Stapfer und Albert Pfaffhauser sind erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Friedrich Banholzer, von und in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

16. Januar 1973.

16. Januar 1973.

Personalvorsorgestiftung der Auwaltspraxis Dr. P. Gissinger, in Zürich, Löwenstrasse 59, Zürich 1 (Anwaltspraxis Dr. P. Gissinger). Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunder: 30, 11, 1972. Zweck: Versicherung der Arbeitnehmer der Anwaltspraxis Dr. P. Gissinger, in Zürich, und ihrer Hinterbliebenen und des Stifters selber und seiner Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod. Ferner Fürsorge zu Gunsten der Arbeitnehmer bei Krankheit. Unfall, Arbeitslosigkeit sowie in un verschuldeten Notlagen. Der Kreis der Destinatäre kann auch auf Anwälte und deren Personal ausgedehnt werden, welche mit dem Stifter eine Kanzlei- oder engere Gemeinschaft eingegangen sind. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 1 bis 5 Mitgliedern und Kontollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch: Dr. Paul Gissinger, von und in Zürich, Präsident des Stiftungsrates mit Einzelunterschrift: Hildegard Koch, von Niederhelfenschwil. in Zürich, Protokollführerin des Stiftungsrates mit Einzelunterschrift. rin des Stiftungsrates mit Einzelunterschrift.

16. Januar 1973.

10. Januar 1973. Pensionskasse der Bank Hofmann AG, Zürich, in Zürich 1, Stiftung (SHAB Nr. 291 vom 12. 12. 1970, S. 2833). Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Walter Finsterle, von Zürich, in Schlieren.

16. Januar 1973. Fürsorgefond zugunsten des Personals der Firma Aktiengesellschaft Oskar Kibm, Dipl. Ing. ETH, Rebbergstrasse 52, 8049 Zürich, in Zürich 10, Stiftung (SHAB Nr. 102 vom 3.5. 1969, S. 1009). Laut vom Bezirksrat Zürich am 23. 11. 1972 gefasstem Beschluss ist diese Stiftung gemäss Art. 88 ZGB aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird daher im Handelsregister gelöscht.

17. Januar 1973.

17. Januar 1973.

Personalvosrgestiftung der Firmiti-Bruno Sona, in Winter-thur 2 (SHAB Nr. 170 vom 22.7.1972, S. 1951). Neue Adresse: Talwiesenstrasse 1, in Winterthur 2 (c/o Bruno Sona, Bürofachge-

17. Januar 1973.

Personalfürsorgestiftung der Firma Kläui AG, in Pfäffikon, Hochstrasse 42, Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsursunde: 28. 11. 1972. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Kläui AG, in Pfäffikon, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod. Krankheit, Unfall, Invalidität. Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Organe: Stiftungsrat von mindestens 3 Mitgliedern und Kontrollstelle. Stiftung wird vertreten durch: Rolf Kläui. von Winterthur, in Pfäffikon, Präsident, und Werner Kläui, von Winterthur, in Pfäffikon, beide mit Kollektivunterschrift zu zweien.

17. Januar 1973.

17. Januar 1973. Stiffung zu Gunsten der Angestellten, Arbeiter und Arbeiterinnen der Firma Ganzoni & Cie., in Winterthur 1 (SHAB Nr. 267 vom 14.11. 1970, S. 2599). Die Unterschrift von Werner Ganzoni ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Werner Ganzoni-Schwarzenbach, von Celerina, in St. Gallen, Präsident des Stiftungs-

Bern - Berne - Berna .

Berichtigung.
Personalfürsorgestiftung der Eltronie, Aktiengesellsehaft für elektrische und elektronische Steuerungen, in Gümligen, Gemeinde Muribei Bern, ist die richtige Schreibweise der Stiftung (SHAB Nr. 296 vom 16. 12. 1972, S. 3231).

16. Januar 1973.

10. Januar 1973.

Nathalie Stiffung für das geistig behinderte Kind, in Gümligen, Gemeinde M ur i bei B e r n (SHAB Nr. 153 vom 4. 7. 1970, S. 1538).

Die Unterschrift von Hans Ramseier ist erloschen. Neue Mitglieder des Stiffungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien sind Jensi Elisabeth Tschanz, von Oppligen, und Hans-Rudolf Schott, von Wohlen bei Bern, beide in Muri bei Bern.

16. Januar 1973.
Personalfürsorgestiftung der Firma Paul Stalder, Hut- und Mützenfabrik in Bern, in Bern (SHAB Nr. 231 vom 3. 10. 1970, S. 2237). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 7. Dezember 1972, genehmigt am 20. Dezember 1972 durch den Gemeinderat der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde und am 4. Januar 1973- durch die Justizdirektion des Kantons Bern, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name det Stiftung laute nun Personalfürsorgeristfung der Firma Paul Stalder, Hut- und Mützenfabrik, Nachfolger H.& J. Schlup-Stalder, Bern. Die Unterschrift von Kurt Blaser ist erloschen. Neues Mitglied des Stiftungsrates ist Franz Nösberger, von und in St. Antoni. Er führt Kollektivunterschrift mit dem Präsidenten des Stiftungsrates.

17. Januar 1973.
Emil und Beatriee Gürtler-Schnyder von Wartensee Stiftung, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 8. Dezember 1972 eine Stiftung. Sie bezweckt: Ausrichtung von Unterstützungen und Beiträgen an gemeinnitzige und soziale Werk unf dem Gebiet der Schweiz, insbesondere an Hilfswerke und Institutionen für Blinde, Taubstumme, Schwerhörige und eerebral-gelähmte Kinder, sowie für die Ausbildung von strebsamen und begabten

Jugendlichen der schweizerischen Bergbevölkerung, die bedürftig sind oder in bedrängten wirtschaftlichen Verhältnissen leben. Die Organe der Stiftung sind der aus einem bis fünf Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär führen Einzelunterschrift. Es sind dies: Emil Gürtler, von Allschwil, in Bern, Präsident; Edouard Bandelier, von Sornetan, in Binningen. Vizepräsident; Dr. Christian Winzap, von Falera, in Basel, Sekretär. Domizil: Laupenstrasse 6 (bei Emil Gürtler AG).

17. Januar 1973.

Personalfürsorgestüftung der Firma Lechmann & Co., in Biel (SHAB Nr. 10 vom 13. 1. 1973, S. 101). Die bisherigen nicht zeichnungsberechtigten Mitglieder des Stiftungsrates Dr. Max Blumenstein, von Niederbipp, in Muri BE, Vizepräsident; Sonja Lechmann, von Somvix, in Mörigen, und Otto Stähli, von Oberhofen BE, in Biel, führen nun Kollektivunterschrift zu zweien.

Bureau de Courtelary

9 janvier 1973.

19 janvier 1973. Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Minerva Sport S.A., à Viller et (FOSC du 22. l. 1966, N° 18, p. 233). Gontran Nicolet a demissionné comme secrétaire. Il reste membre du conseil. Mario Guglielmetti (inscrit) est nommé secrétaire. La fondation continue d'être engagée par la signature collective à deux des membres du conseil de fondation.

Bureau Laupen

15. Januar 1973.

13. Januar 1973. Bürgschaftsfonds der Ersparniskasse des Amtsbezirkes Laupen, in Laupen (SHAB Nr. 18 vom 23. 1. 1971, S. 183). Heinz Fehr, von Winterthur und Eglisau ZG, in Liebefeld, Gemeinde Köniz, wurde zum Prokuristen ernannt. Er zeichnet kollektiv zu zweien.

Luzern - Lucerne - Lucerna

10. Januar 1973.

Personalfürsorgestiftung der Firma Peka-Metall AG, in Mosen.
Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom
2. Dezember 1972 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die
Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter,
Tod, Krankheit, Unfall oder Invalidität. Die Stiftung kann Versicherungsverträge zugunsten der Destinatäre abschliessen. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von mindestens 2
Mitgliedern. Präsident ist Ernst Weber-Buri, von und in Beinwil
AG; er führt Einzelunterschrift. Adresse: Luzernerstrasse 19a (bei
der Stifterfirma).

15. Januar 1973.

15. Januar 1973.
Personalvorsorgestiftung der Firma Josef Lang-Muff, Hochdorf, in Hochd of rf. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlich beurkundetem Stiftungsstatut vom 30. Dezember 1972 eine Stiftung. Sie betweckt die Fürsorge für die Arbeitunehme der Stifterin sowie ihre Angehörigen und Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität sowie anderweitig unverschuldete Notlage. Sie kann als Versicherungsenherin Einzel- und Gruppenversicherungen zugunsten des Personals der Stifterin abschliessen. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von mindestens zwei Mitgliedern, gewählt durch die Stifterin: mindestens ein Mitglied soll Vertreter der Arbeitinehmerschaft sein. Die Kontollstelle wird von der Stifterin bezeichnet. Der Stiftungsrat besteht aus dem Präsidenten Josef Lang-Muff, von und in Hochdorf, und den Mitgliedern Kaspar Bühler, von und in Hochdorf, und den Mitgliedern Kaspar Bühler, von und in Hochdorf, und Adresse: Junkerstrasse 1, Hochdorf, bei Herrn Josef Lang-Muff. 18. Januar 1973.

Adresse: Junkerstrasse 1, Hochdorf, be Herrin Josef Lang-Muff.

18. Januar 1973.

Personalvorsorgestiftung der Tschümperlin-Unternehmungen, in Luzer n. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 18. 12. 1972 eine Stiftung. Sie bezweckt, die Arbeitnehmer der Stifterfirmen und nachstehender Firmen gegen die wirtschaftlichen Folgen des Erwerbsausfalls infolge von Alter, Invalidität und Tod zu schützen. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 9 bis 13 Mitgliedern. Präsident ist Ferdinand A. Tschümperlin, von St. Gallen und Schwyz, in Küssnacht. Vizepräsidenten sind Fritz Weber, von Gränichen, in Oberägeri, und Johann Josef Tschümperlin, von St. Gallen und Schwyz, in Edilbach. Sie zeichnen Kollektiv zu zweien. Zeichungsberechtigt sind ferner die folgenden Mitglieder des Stiftungsrates, jedoch nicht unter sich: Josef Lindegger, von Buchrain und Root, in Horw. Josef Villiger, von Sins, in Merenschwand: Pius Muff, von Neuenkirch, in Luzern; Rene Bisch, von Luzern, in Ebikon. Domizil: Schlosstrasse 1, bei Atag Unternehmung für Strassenbau AG.

Zug - Zoug - Zugo

15. Januar 1973

Personalfürsorgestiftung der Firma Philipp Brothers AG, in Zug (SHAB Nr. 117 vom 23.5. 1970, S. 1181). Dr. Sigmund Jeselsohn, deutscher und israelischer Staatsangehöriger, ist nun auch Bürger von Zürich. Neues Domizil: Grienbachstrasse 11 (c/o Süfterfirma).

Freiburg - Fribourg - Friborgo

Bureau de Fribourg

12 janvier 1973.

12 janvier 1973. Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Gérances Foncières S.A., à Frib o urg. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique dressé le 20 décembre 1972, une fondation qui a pour but de venir en aide par les moyens que son conseil juge appropriés, aux membres du personnel de l'entreprise en cas de vieillesse, d'invalidité, de maladie, d'accident et en cas de décès aux membres de la famille de la personne décèdée. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation composé de l à 5 membres, nommés par l'entreprise et les destinataires. Le conseil de fondation est constitué de Georges Wicht, de Senédes, à Fribourg, président, et Ginette Rouiller-Bloch, de Sommentier, à Fribourg. Ils signent collectivement à deux. Adresse: 30, Bd de Pérolles, c/o Gérances Foncières S.A.

deux. Adresse: 30, Bd de Perolles, e/o Gerances Foncieres S.A.
12 janvier 1973.
Fondation Georges Macheret, à Fribourg. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique du 6 juillet 1972, une fondation qui a pour but d'aider par des subsides les étudiants fribourgeois de langue maternelle française, immatriculés à l'Université de Fribourg, à la faculté de droit, section des sciences économiques et commerciales. La gestion de la fondation est confiée au fondateur ou à la per-

sonne qu'il désignera. En cas de décès du fondateur ou de la personne désignée, il appartiendra au doyen de la faculté, respectivement au pro-doyen, de désigner dans le corps professoral de la faculté, le gérant de la fondation. La fondation est engagée par la signature individuelle de Georges Macheret, de Vuisternens-en-Ogoz, à Fribourg. Adresse: Fribourg Av. Gambach 22, c/o Georges Macheret.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

16. Januar 1973

16. Januar 1973.
Personalvorsorgestiftung der Décolletage A.G., in Grenchen (SHAB Nr. 146 vom 26. 6. 1971, S. 1585). Die Unterschrift des zurückgetretenen Stiftungsrates Rolf Mumenthaler ist erloschen. Neu führt Einzelunterschrift: Hans Roth, von Reigoldswil BL, in Grenchen, Vizepräsident des Stiftungsrates.

Bureau Stadt Solothurn

18. Januar 1973

18. Januar 1973.
Autophon-Stiftung für Forschung, Ausbildung und Nachwuchsförderung, in Solothurn. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 5. Dezember 1972 eine Stiftung. Sie hat den Zweck, die wissenschaftliche Forschung an schweizerischen Lehranstalten vor allem auf dem Gebiet der Nachrichtentechnik, der Elektronik und der Betriebswirtschaftslehre zu unterstützen und die Ausbildung und den Nachwuchs in diesen Gebieten zu fördern. Organe sind: der Stiftungsrat bestehend aus 7 Mitgliedern, welche durch die Stifterfirme ernannt werden und die Kontrollstelle. Dem Stiftungsrat gehören an: als Präsident, Rudolf Streit, von Köniz BE, in Solothurn; als Mitglieder; Walter Stricker, von Waldstatt AR, in Rieholz; Ernst Muser, von Basel, in Thalwil; Tadeusz Kruszynski, von Günsberg, in Oberdorf SO; Dr. Heinz Frey, von Reigoldswil, Otto Kofmehl, von Solothurn, Prof. Dr. Emil Stuber, von Lüterswil, diese alle in Solothurn. Die Genannten führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Ziegelmattstrasse 3, bei der Stifterfirma.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

11. Januar 1973

11. Januar 1973. Pensionskasse des Aussendienstes der Patria, Schweizerische Lebensversieherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 123 vom 29.5. 1971, S. 1314). Hugo Oberer, Stiftungsratspräsident, ist nun auch Bürger von Muttenz.

7atsprassent, sit inn auch Burger von Frutenz.
71. Januar 1973.

Pensionskasse des Verwaltungspersonals der Patria, Schweizerische Lebensversieherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 123 vom 29.5. 1971, S. 1314), Hugo Oberer, Stiftungsratspräsident, ist nun auch Bürger von Muttenz.

12. Januar 1973.

Personalfürsorgestiftung der Firma Rupert Stoffel, in B as el (SHAB Nr. 152 vom 3. 7. 1971, S. 1654). Durch Urkunde vom 1. Juni 1972 wurde das Stiftungsstatut mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 29. September 1972 geändert. Name der Stiftung nun: Personalfürsorgestiftung der Firma Stoffel Büromaschinen AG.

Sorgestutung uter Finna Stollet Burtomaseinnten AG.

Fürsorgestiftung der Pewa AG, in Basel (SHAB Nr. 218 vom 16. 9. 1972, S. 2425). Unterschrift Robert Gerhard Walter, Stiftungs-ratspräsident, erloschen. Unterschrift zu zweien neur Peter Isliker, von Kleinandelfingen und Zürich, in Andelfingen, Stiftungsratspräsiden.

dent.

18. Januar 1973.

Personalfürsorgestiftung der Firma Pierre S. Thüring, in B asel,
Fürstensteinerstrasse 32 (bei der Stifterfirma), neue Stiftung. Datum
der öffentlichen Urkunde: 29. Dezember 1972. Zweck: Fürsorge für
die Mitarbeiter der Stifterin und deren Angehörige, insbesondere deen Schutz gegen die wirtschaftlichen Folgen von Invalidität, Unfall,
Krankheit, Alter und Tod. Stiftungsrat: 1 oder mehr Mitglieder. Einzelunterschrift führt das Stiftungsratsmitglied Pierre Stephan Thüring, von Ettingen, in Basel.

Ing, von Ettinger, in Basel.

18. Januar 1972.

Fürsorgefonds der Moor Transport AG, in B as el, Stiftung (SHAB Nr. 112 vom 15. 5. 1971, S. 1183). Unterschrift Paul Huber, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Hans-Peter Meyer, deutscher Staatsangehöriger, in Rheinfelden, Stiftungsratsmitglied.

Basel-Landschaft - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

17. Januar 1973.

17. Januar 1973.

Personafürsorgestiftung der Firma Dr. Grossmann A.G., Pharmaea, Allsebwil, in Allse hwil (SHAB Nr. 12 vom 15.1. 1972, S. 125). Aus dem Stiftungsrat ist Gerhard Stiefel ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. Willie Joerin, bisher Präsident des Stiftungsrates, zeichnet nun als Stiftungsratsmitglied weiterhin zu zweien. Neues Stiftungsratsmitglied und zugleich Präsident des Stiftungsrates ist Dr. Erwin Beglinger, von Mollis, in Basel. Er zeichnet zu zweien je mit einem der übrigen Mitglieder des Stiftungsrates.

17. Januar 1973.

1/. Januar 1973.

Personalfürsorgestiftung der Firma Dr. Sehubert A.G., Laufen (BE), in Arlesheim (SHAB Nr. 110 vom 11. 5. 1968, S. 1018). Aus dem Stiftungsrat ist Dr. Eberhard Schubert-Lüthi, Präsident, ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat als Präsident mit Einzelunterschrift gewählt: Dr. Hans Brechbühl, von Trachselwald, in Ramlinsburg. Das Domizil befindet sich nun am Schöngrundweg 6 (bei Hans Link).

17. Januar 1973.

17. Januar 1973.
Personal-Fürsorgestiftung der Firma Argast AG, in Bottmingen (SHAB Nr. 37 vom 14, 2. 1970, S. 341). Aus dem Stiftungsrat ist der Präsident Pius Argast-Ritz infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat wurde gewählt André Argast, von und in Basel. Er zeichnet kollektiv zu zweien. Das bisherige Mitglied Erasmus Argast-Remund zeichnet nun als Präsident des Stiftungsrates weiterhin kollektiv zu zweien.

17. Januar 1973.

17. Januar 1973.
Wohlfahrts-Stiftung der Mechanischen Ziegelei Oberwil AG, in Ober wil (SHAB Nr. 74 vom 29. 3. 1969, S. 702). Aus dem Stiftungsrat ist Peter Grossmann ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt: René Gschwind-Corti, von und in Basel. Er zeichnet kollektiv zu zweien. 19. Januar 1973.

19. Januar 1973. Angestellten- und Arbeiterfürsorge der Gröninger Aktiengesellschaft, in Binningen (SHAB Nr. 140 vom 19. 6. 1971, S. 1518). Aus dem Stiftungsrat ist Hans Köfer ausgeschieden; seine Unterschrift ist erlo-schen. An seine Stelle wurde neu mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Kurt Bollmann, von Zürich, in Zug.

19. Januar 1973.

19. Januar 1973.
Versieherungskasse der Angestellten und Arbeiter der Gröninger Aktiengesellschaft, in B in n in g en (SHAB Nr. 140 vom 19. 6. 1971, S. 1518). Aus dem Stiftungsrat ist Hans Köfer ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde neu mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Kurt Bollmann, von Zürich, in Zug.

19. Januar 1973.

Personalfürsorgestiftung der Habasit A.G., in Reinach BL (SHAB Nr. 224 vom 24.9. 1966, S. 3008). Aus dem Stiftungsrat ist Walter Wülser-Heinis ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde neu als Mitglied in den Stiftungsrat gewählt: Hans Bruhin-Mathys, von Schübelbach, in Effingen AG; er zeichnet kollektiv zu zweien.

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

16. Januar 1973, Jost Kubli-Stiftung Kanton Schaffhausen, in Schaffhausen (SHAB Nr. 94 vom 23. 4. 1955, S. 1068). Die Unterschrift von Robert Schärrer ist erloschen. Neu ist einziges Mitglied des Stiftungsrates, Dr. Kurt Amsler, von Schaffhausen, in Neuhausen am Rheinfall.

16. Januar 1973.

10. Januar 1973.
Personalfürsorge der Firma Herfeld-Aktiengesellschaft in Stein am Rhein, in Stein am Rhein (SHAB Nr. 87 vom 15. 4. 1967, S 1289). Christian Auer ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Das bisherige Mitglied Alfred Geuggis, von Eschenz TG, in Stein am Rhein, führt jetzt Kollektivunterschrift zu zweien.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

12. Januar 1973

12. Januar 1973. Fürsorge- und Wohlfahrtsfond für die Angestellten und Arbeiter der Firma H. Graf, Buntweberei, Wattwil, in Wattwil, Stiftung (SHAB Nr. 225 vom 25. 9. 1948, S. 2604). Die Unterschrift von Heinrich Graf, Präsident des Stiftungsrates, ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat und als Präsident gewählt: Willi Gatti, von Zürich und Sumiswald, in Wattwil; er führt Einzelunterschrift.

und Sumiswald, in Wattwil; er führt Einzelunterschrift.

17. Januar 1973.

Stiftung Casa della Neve, in St. Gallen, Fürsorge und Unterstützung zu Gunsten der Arbeiter und Angestellten der Firmen «Ganzoni & Cie. A.G. St. Gallen» usw. (SHAB Nr. 36 vom 13. 2. 1971, S. 354). Die Unterschrift von Werner Ganzoni-Gretener, Präsident, ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat und als Präsident gewählt Werner Ganzoni-Schwarzenbaeh, von Celerina, in St. Gallen, mit Kollektivunterschrift zu zweien, Das Stiftungsratsmitglied Markus Imhoof-Ganzoni wohnt mi Siglistorf AG. Neue Adresse: Gröblistrasse 8, bei «Ganzoni & Cie. A.G. St. Gallen».

19. Januar 1973.

Personalfürsorgestiftung der Elektrizitätswerk Jona-Rapperswil AG., in Jona (SHAB Nr. 296 vom 18. 12. 1965, S. 3962). Die Unterschrift von Max Lattmann-Büchler, Mitglied des Stiftungsrates, ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt Karl Baer, von Ottenbach ZH, in Rapperswil, mit Kollektivunterschrift zu zweien.

Graubünden - Grisons - Grigioni

16. Januar 1973.
Personalfürsorgestiftung der Firma MFC Maschinenfabrik Chur AG,
In Chur. Neue Stiftung gemäss öffentlicher Urkunde vom
14. 12. 1972. Zweck: Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten der 14. 12. 1972. Zweck: Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten der Stifterfürma im Alter und bei Invalidität; Ausrichtung von Zuwendungen an den überlebenden Ehegatten; die Nachkommen und Eltern sowie an Personen, die vom Arbeitnehmer zu Lebzeiten unterhalten wurden; Zuwendungen bei Krankheit, Unfall oder unverschuldeter Arbeitslosigkeit der Arbeiter und Angestellten. Stiftungsrat: 3 Mitglieder; 2 Mitglieder werden von der Stifterfirma bezeichnet und 1 Mitglied von den Destinatären aus ihrer Mitte gwählt. Stiftungsräter: Simon Gredinger, deutscher Staatsangehöriger, in Chur, Präsident, und Peter Ragettli, von Flims, in Domat/Ems, sie zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: c/o Stifterfirma, Rossbodenstrasse 18.

Tessin - Tessin - Ticino

Distretto di Mendrisio

16 gennaio 1973. Istituto San Pietro Canisio, Opera Don Guanella, in R i va San Vitale (FUSC dell'8.8.1970, № 183, p.1805). Rev. Sac. Don Armando Budino, dimissionario, non fa più parte dell'amministrazione della fondazione; la sua firma è estinta. In sua vece è stato nominato il Rev. Sac. Dott. Olimpio Gianpedraglia, cittadino italiano, in Como (I.), presidente, eon firma individuale.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau d'Aigle

18 janvier 1973.
Fonds de prévoyanee en faveur du personnel de Carbofer S.A., à R och e (FOSC du 11. 10. 1971, p. 2233). Jean-Bernard Pulfer n'est plus membre du comité de fondation, sa signature est radiée. Il est remplacé comme membre du comité de fondation designé par le personnel par Monique Stemmer, de Tinterin FR, à Veytaux, secrétaire vers circulture collective à dura vaue le président. avec signature collective à deux avec le président.

Bureau de Cully

Rectification.

Condation pour l'étude et la protection de la mer et des lacs, à Culy (FOSC du 9.12.1972, p. 3164). La fondation est engagée par la
ignature collective à deux du président et d'un membre du conseil de fondation.

Bureau de Lausanne

Coinspendent.

Caisse de retraite du personnel de la Société Fiduciaire «Lemano»,
à Laus anne (FOSC du 23. 12. 1972, p. 3298). Roger Lugrin, de
Vuitebœuf, à Lausanne, membre, signe également collectivement à

16 janvier 1973.
Caisse de vieillesse et de prévoyance pour les membres du Bureau Technique Jean-Claude Piguet, à L a u s a n n e (FOSC du 3. 6. 1961, p. 1596). Selon décision du Département de l'Intérieuret de la Santé publique du canton de Vaud du 19 décembre 1972, les statuts ont été modifiés. Nouveau nom: Caisse de vieillesse et de prévoyance pour les membres du Bureau technique Piguet, ingénieurs-conseils S.A. Nouveau but: assister les membres du Bureau technique Piguet, ingénieurs-conseils S.A. particulier, de les aider ainsi que leurs familles à faire face aux conséquences économiques résultant notamment de l'age, du décès, de la maladie, de l'invalidité, du techômage ou de toute autre cause. Conseil: 3 à 5 membres. La signature de Roland Favre et Gisèle Piguet est radiée. Nouveaux membres avec signature collective à deux: Eric Bülle, de Leibstadt Ag, à Pully, et Alain Lièvre, de Courtemaîche, à Lausanne. Nouvelle adresse: Avenue des Mousquines 38bis.

18 janvier 1973.

18 janvier 1973. Fonds de prévoyanee en faveur du personnel de Guido Mayer S.A., à Laus a n n e (FOSC du 10.1.1970, p. 59). La signature de Maurice Bonjour est radiée. Nouveaux membres: Omar Azragainou, d'Algérie, à Lausanne, secrétaire, et Georges Ackermann, de Mühlehorn GL, et Lausanne, à Lausanne; ils signent collectivement à deux avec le président.

15 janvier 1973.
Fonds de prévoyance en faveur des ouvriers des Usines Métallurgiques de Vallorbe, à Vallorbe (FOSC du 29.11.1969, №280, p. 2756). Le secrétaire Adolf Roth est démissionnaire; sa signature est radiée. Est nommé en remplacement Jean-Emile Balmat, de la Tour-de-Pellz, à Lausanne. Est nommé vice-président: Charles Monferrini, de et à Vallorbe. Le membre Gustave-L. Chapuis est actuellement domicilié à Pully. La fondation est engugée par la signature collective à deux de ses membres.

Wallis - Valais - Vallese

Bureau Brig

15. Januar 1973.

15. Januar 1973.
Fürsorgestiftung für das Personal der Metafa, Metallwarenfabrik AG, in Salg esch. Unter diesem Namen besteht gemäss Errichtungsurkunde und Statuten vom 30. Juli 1971 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für das Personal der Stifterfirma «Metafa, Metallwarenfabrik AG», in Salgesch, insbesondere die Ausrichtung einmaliger oder fortlaufender Unterstützungsbeiträge im Falle hohen Alters, Krankheit und Invalidität oder in ganz besonderen Härtefällen. Einziges Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, bestehend aus einem Präsidenten und zwei Mitgliedern, wovon eines dem Personal der Stifterin angehören muss. Die Stiftung wird vertreten mit Kollektivunterschrift zu zweien durch Heinz Gödersmann, deutscher Staatsangehöriger, in Siders, Präsident, Martin Andenmatten, von Saas-Almagell, in Siders, Sekretär und Jacky Zufferey, von St. Lue, in Siders, Adresse: Metafa, Metallwarenfabrik AG, Gemmistrasse.

Neuenburg - Neuehâtel - Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

15 janvier 1973.
Fondation en faveur du personnel de Marc Nicolet et Cie S.A., à La C h a u x - d e - F o n d s. (FOSC du 8. 1. 1955, p. 6). Les signatures d'Alki Nicolet, présidente; André Droz, secrétaire, et Hélène Nicolet, caissière, démissionnaires, sont radiées. Le conseil de fondation est actuellement composé de: Jean-Pierre Maréchal, de Boudry, à La Chaux-de-Fonds, président; Madeleine Mourey, de France, à La Chaux-de-Fonds, secrétaire, et Marguerite Gaiffe, de et à La Chaux-de-Fonds, membre. La fondation est toujours engagée par la signature collective à deux du président et de l'un ou l'autre des membres du conseil. membres du conseil.

Genf - Genève - Ginevra

12 janvier 1973.
Fonds de Prévoyance en faveur du personnel supérieur des Ateliers des Charmilles SA, à Genève (FOSC du 25.9. 1971, p. 2348). Les pouvoirs d'Hugues Galissard de Marignac sont radiés. Cyrille Bonhôte, de Neuehâtel, à Chêne-Bougeries, membre et vice-président du conseil, signe collectivement à deux.

Andere gesetzliche Publikationen Autres publications légales Altre pubblicazioni legali

Euplast SA, in Lugano

Seioglimento di società e diffida ai creditori a senso degli articoli 742 e 745 CO

Terza pubblicazione

Con decisione assemblea del 15 dicembre 1972 la società ha deciso lo scioglimento e la messa in liquidazione. I creditori della società vengono con la presente invitati a notificare i loro crediti in conformità a quanto previsto dagli art. 742 e 745 del Codice delle Obbligazioni entro tre mesi dalla data della terza pubblicazione del presente avviso.

Le notifiche dovranno essere inviate all'indirizzo della società c/o Fidinam SA, Fiduciaria d'Investimenti e Amministrazioni, via Pioda 14, Lugano. (A 65¹)

6900 Lugano, il 18 gennaio 1973

Il liquidatore: Fidinam SA

Passif

	Fr.	Fr.		Fr.	Fr.
aisse, compte de virement et compte de chèques postaux		6 202 898.27	Engagements en banque à vue		23 728 467.76
			Engagements en banque à terme		77 486 731.30
voirs en banque à vue		9 347 735.40		64 847 717.95	77 100 10110-
voirs en banque à terme	10 115 110 60	19 457 410.60	- dont jusqu'à 90 jours d'échéance	04 047 717.55	17 076 295.78
dont jusqu'à 90 jours d'échéance	18 445 410.60		Comptes créanciers à vue		134 000.—
ffets de change		9 825 584.80	Créanciers à terme		134 000.—
Comptes courants débiteurs en blanc		177 792.50	 dont jusqu'à 90 jours d'échéance 	134 000.—	044 505 04
Comptes courants débiteurs gagés		21 839 859.30	Livrets de dépôt		814 787.04
dont garantis par hypothèque	3 781 111.80		Autres passifs		4 234 327.72
vances et prêts à terme fixe en blanc		10 555 000	Capital		10 000 000.—
vances et prêts à terme fixe gagés		17 183 750.—	Réserve légale		100 000.—
itres		35 876 904.10	Réserve spéciale		520 000.—
articipations permanentes		78 550.—	Réport du bénéfice		144 767.37
utres actifs		3 693 892.—	Report du benebee		
ruties actiis					
		134 239 376.97			134 239 376.97
rédits documentaires	576 604.90		Crédits documentaires	576 604.90	
Cautionnements et garantics	20 362 457.80		Cautionnements et garanties	20 362 457.80	

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Bundesratsbeschluss über die Einschränkung der steuerwirksamen Abschreibungen in den Jahren 1973 und 1974

(Vom 10. Januar 1973)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf Artikel 5 des Bundesbeschlusses vom 20. Dezember 1972 über die Einschränkung der steuerwirksamen Abschreibungen bei den Einkommenssteuern von Bund, Kantonen und Gemeinden, beschliesst:

Art. 1. Abschreibungen

- Art. 1. Abschreibungen

 Bei der Ermittlung des den Steuern des Bundes, der Kantone und der Gemeinden unterliegenden Einkommens, Reingewinns oder Reinertrags natürlicher oder juristischer Personen, die als Inhaber oder Teilhaber geschäftlicher Betriebe Bücher führen, sind Abschreibungen auf Gegenständen des Geschäftsvermögens zulasten der Geschäftspregebnisse der in den Jahren 1973 und 1974 abgeschlossenen Geschäftspregebnisse der in den Jahren 1973 und 1974 abgeschlossenen Geschäftspreche höchstens zu den im Anhang zu diesem Beschluss festgesetzten Sätzen zulässig. Die Bestimmungen der Absätze 2 und 4 bleiben vorbehalten.
- 28 Besondere kantonale Abschreibungsversahren, die auf Gesetz, Verordnung oder langjähriger Uebung beruhen, können auch während der Geltungsdauer dieses Beschlusses angewendet werden; überschreiten die sich daraus für ein Geschäftsjahr ergebenden Abschreibungen die im Anhang setsgesetzten Höchstsätze, so sind sie für die in Absatz 1 genannten Geschäftsjahre auf die Hälfte herabzusetzen; Abschreibungen ach den Höchstsätzen gemäss Anhang sind jedoch in jedem Falle zulässig.
- ³ Zulasten des buchmässig ausgewiesenen Geschäftsertrags vorgenommene Abschreibungen, welche die nach den Absätzen 1 und 2 höchstzulässigen Beträge übersteigen, sind dem steuerbaren Einkommen, Reingewinn oder Reinertrag zuzurechnen.
- winn oder Reinertrag zuzurechnen.

 4 Für Steuerpflichtige, die ihre Bücher regelmässig nicht mit dem Kalenderjahr abschliessen und bei denen das im Jahre 1973 beendete Geschäftsjahr für mehr als drei Monate ins Kalenderjahr 1972 fällt, ermässigt sich die nach Absatz 3 vorzunehmende Steueraufrechnung im Verhältnis des ins Jahr 1972 fallenden Teils zur gesamten Dauer dieses Geschäftsjahres. In diesem Falle finden die Vorschriften dieses Beschlüsses auf das im Laufe des Jahres 1975 abgeschlössene Geschäftsjahre entsprechende Anwendung für den auf das Jahr 1974 entfallenden Teil der übermässiene Abschreibungen. mässigen Abschreibungen.

Art. 2. Rückstellungen

- ² Von einer Zurechnung gemäss Absatz I kann bei Rückstellungen insowcit abgesehen werden, als der Steuerpflichtige nachweist, dass
- a) für sein Warenlager oder für einzelne Posten zufolge Veränderung äusserer Umstände neue Risiken zu berücksichtigen sind oder b für andere Posten seines Umlaufvermögens mit einer erhöhten Verlustgefahr zu rechnen ist.

Art. 3. Vollzug

- 7 Die Eidgenössische Steuerverwaltung trifft die für die richtige und einheitliche Durchführung der Vorschriften des Bundesbeschlusses vom 20. Dezember 1972 und dieses Beschlusses erforderlichen Anordnungen und bestimmt die in Ausführung von Artikel 3 des Bundesbeschlusses zu unserwendenden Eermulure. verwendenden Formulare.
- Die kantonale Steuerverwaltung hat für eine einheitliche Durchführung im Gebiet des Kantons zu sorgen; sie gibt der Eidgenössischen Steuerverwaltung vor Erlass von Anordnungen und Verfügungen über
- a) die Festsetzung von Abschreibungen bei besonderen Abschreibungsverfahren (Art. 1 Abs. 2) und
 b) die Gewährung von Ausnahmeregelungen in Einzelfällen von erheblicher Tragweite zur Berücksichtigung von Sonderrisiken und zur Vermeidung von Härten (Art. 2 Bst d und Art. 6 Abs. 2 Bst. a BB),

Gelegenheit zur Stellungnahme und stellt ihr die getroffenen Verfügungen nach deren Erlass unverzüglich zu (Art. 4 Abs. 2 BB).

Art. 4. Widerhandlungen

Die Verletzung der Vorschriften des Bundesbeschlusses und des vorliegenden Beschlusses wird nach den Bestimmungen des Wehrsteuerbegenden Beschiusses wird nach den Beschiusses und der kantonalen Steuergesetze geahndet.

Art. 5. Nachholung von Abschreibungen und Rückstellungen

Nach Ausserkrafttreten der Bestimmungen des Bundesbeschlusses und dieses Beschlusses kann kein Anspruch auf erhöhte Abschreibungen und Rückstellungen im Hinblick auf die bundesrechtlich angeordneten, vor-übergehenden Einschränkungen erhoben werden.

Art. 6. Inkrafttreten

Dieser Beschluss tritt rückwirkend auf den 1. Januar 1973 in Kraft.

Im Namen des Schweizerischen Bundcsrates Bern, den 10. Januar 1973 Der Bundespräsident: Der Bundeskanzler:

Massgebende Absehreibungssätze

im Sinne von Artikel 1 des Bundesratsbeschlusses vom 10. Januar 1973

Abschreibungen aller geschäftlichen Betriebe, soweit in den folgenden Ziffern 2 bis 9 nichts anderes bestimmt wird.

Anhang

Höchstsätze vom Buchwert Abschreibungsobjekte Ab 1973 für Webrsteuer und Steuern der Kantone und Gemeinden massgebend Bis Ende 1972 für die Wehrsteuer massgebend Wohnkolonien von Immobilienge sellschaften 1,0 1.0 Arbeitersiedlungen 1,0 1,0 Geschäftshäuser 2,0 2,0 2.0 2,0 Büro- und Bankgebäude Warenhäuser 2.0 Kinogebäude 2,0 2,0 Gebäude des Gastwirtschaftsgewer-bes und der Hotellerie Fabrikgebäude und Lagergebäude 5.0 5.0 Gewerbliche Liegenschaften (insbesondere Werkstattgebäude) 5,0 5,0 sondere Werkstattgebäude)
Dient ein Gebäude nur zum Teil geschäftlichen Zwecken, so ist die Abschreibung entsprechend zu reduzieren; wird es für verschiedene geschäftliche Zwecke benützt (z.B.
Werkstatt und Büros), so sind die
einzelnen Ansätze angemesssen zu
berücksichtigen.
Wasserleitungen zu industriellen
Zwecken 15.0 10,0 Zwecken Geleiseanschlüsse 5,0 15,0 Freistehende Tanks 10,0 15,0 Transportable Tanks 15,0 Fahrnisbauten auf fremdem Grund und Boden 15.0 10.0 Geschäftsmobilar, Büromaschinen 15,0 Werkstatt- und Lagereinrichtungen mit Mobiliarcharakter 20,0 15,0 Immaterielle Werte, die der Erwerbstätigkeit dienen, wie Patentrechte, Firmenrechte, Verlagsrechte,
Konzessionsrechte, Lizenzrechte, andere Nutzungsrechte, Goodwill 25.0 20,0 Apparate und Maschinen zu Produktionszwecken, einschliesslich Transportmittel ohne Motor 25,0 Maschinen, die vorwiegend im Schichtbetrieb eingesetzt sind, oder die unter besonderen Bedingungen arbeiten, wie z.B. schwere Steinbe-arbeitungsmaschinen, Strassenbau-muschinen 25,0 30,0 Maschinen, die in erhöhtem Masse schädigenden chemischen Einflüs-sen ausgesetzt sind 250 Motorfahrzeuge aller Art 30.0 25.0 Grössere Werkzeuge und Geräte Handwerkzeug, Werkgeschirr, 25,0 30,0 Handwerkzeug, Werkge Maschinenwerkzeuge, Geräte 30,0 35,0 Hotel- und Gastwirtschaftsgeschirr 30,0 Hotel- und Gastwirtschaftswäsche 35.0 30.0 Anlagen für den Gewässerschutz Sonderfälle: Neuanlagen, die aus besonderen Gründen (Produktion für den Rüstungsbedarf und dgl.) voraussichtlich nur während ganz kurzer Zeit verwendbar sind normale Abschrei-bungssätze * Vom Anschaffungswert

	Abschreibungen der Elektrizitä	iswerke (vom Anschaffun	gswert)	
	Abschreibungsobjekte	Höchstsätze vom Ansch	naffungswert	
		die Wehrsteuer massgebend	Ab 1973 für Wehrsteuer und Steuern der Kantone und Gemeinden massgebend	
	Normalsätze:	%	massgebend %	
	 a) Werke, die der allgem Stromversorgung dienen 	inch		
	Anlagen der Wasserkraftwe Verteilanlagen	rke 2,5 3,5	2,0 3,5	
	b) Industriekraftwerke, die i der Stromerzeugung für	den		
	eigenen Bedarf auch der meinen Stromversorgung d			
	Anlagen der Wasserkraftwe		2,5	
	Verteilanlagen	4,0	3,5	
	c) Industriekraftwerke, die nu den eigenen Bedarf Strom e		,	
	gen	The state of the state of		
	Wasserkraftanlagen	4,0	3,5	
	Leitungsanlagen	5,0	4,5	

d) Bei Anlagen mit ausgedehnten Sekundärnetzen oder grossen Unterstationen mit komplizierten Apparaten sowie bei Anlagen im Gebirge, können die Sätze für Verteilanlagen bzw. für Leitungsanlagen um 0,5% erhöht werden.

Abschreibungen auf den heimfallpflichtigen Anlagen

Ausser den nach den Normalsätzen zulässigen Abschreibungen kön-nen als zusätzliche Abschreibungen anerkannt werden die nach den Konzessionsbedingungen berechneten Einlagen in den Heim-fallfonds, soweit sie geschäftsmässig begründet sind.

Bei Kraftwerken, die keinen Fonds für ihre heimfallpflichtigen Anla-gen äufnen, dafür aber grössere Abschreibungen auf den Anlagen vornehmen, kann der Normalsatz für Wasserkraftanlagen um 0,5% erhöht werden.

3. Abschreibungen auf Hochseeschiffen (vom Anschaffungswert)

Abschreibungsobjekte	Höchstsätze vom An:	schaffungswert
	Bis Ende 1972 für die Wehrsteuer massgebend	Ab 1973 für Wehrsteuer und Steuern der Kantone und Gemeinden massgebend
	%	%
Frachtschiffe	7,5	7.5
Tankschiffe	10,0	10,0

4. Abschreibungen auf Rheinschiffen und Rheinschiffahrtsanlagen (vom

Abschreibungsobjekte	Höchstsätze vom An:	schaffungswert
	Bis Ende 1972 für die Wehrsteuer massgebend	Ab 1973 für Webrsteuer und Steuern der Kantone und Gemeinden
	mate tanances (it	massgebend
el e consto un	open duter, Taron L %	%
Quaianlagen, Stützmauern	2,5	2,0
Getreidesilos	2,5	1,5
Lagerhallen	2,5	2,5
Unterirdische Tankanlagen	5,0	3.0
Verladeanlagen	7,5	5,0
Krane	10,0	5,0
Pumpanlagen an Land	. 12,5	8,0
Frachtschiffe ohne Motor	4,0	4,0
Personentransportschiffe	5,0	5,0
Tankschiffe ohne Motor	5,0	5,0
Schlepper .	7,5	7,5
Motorfrachtschiffe	7,5	7,5
Motortankschiffe	10,0	10,0

Abschreibungen auf Binnenseeschiffen und Binnenschiffahrtsanlagen (vom Anschaffungswert)

Abschreibungsobjekte	Höchstsätze vom Ans	schaffungswert
	Bis Ende 1972 für die Wehrsteuer massgebend	Ab 1973 für Wehrsteuer und Steuern der Kantone und Gemeinden massgebend
	*.	%
Kanal- und Hafenanlagen	2,5	2,0
Landungsanlagen	7,5	5.0
Personendampfschiffe	5,0	5,0
Personenmotorschiffe	5,0	5,0
Schwimmdocks	5,0	5,0
Ledischiffe	10.0	10,0

Bahnen des allgemeinen Verkehrs, Zahnradbahnen, Standseilbahnen, Trambahnen, Trolleybusunternehmen, Luftseilbahnen

Die vom Eidgenössischen Amt für Verkehr für die Anlagen dieser Unternehmungen festgesetzten Mindestabschreibungssätze gelten als Höchstsätze im Sinne von Artikel 1 des Bundesratsbeschlusses vom 10. Januar 1973.

Spezielle Anlagen

Die Höchstabschreibungssätze für spezielle Anlagen, wie Atomkraft-werke, Oelraffinerien, Rohrleitungen, Elektronische Datenverarbei-tungsanlagen, werden nach Rücksprache mit den Kantonen und den beteiligten Wirtschaftskreisen festgelegt.

8. Die bisherige Regelung, wonach für die Abschreibungen auf dem Anschaffungswert die für die Abschreibung vom Buchwert bemessenen Ansätze um die Hälfte zu reduzieren sind, andererseits für die Abschreibung vom Buchwert die für die Abschreibung vom Anschaffungswert bemessenen Ansätze verdoppelt werden, wird beibehalten. Den Unternehmen ist es jedoch untersagt, während der Geltungsdauer der reduzierten Abschreibungssätze das bisherige Abschreibungssystem zu wechseln, d.h. beispielsweise von der linearen Abschreibung (Abschreibung in gleichmässigen Jahresquoten vom Anschaffungswert) auf die degressive Abschreibung (Abschreibung vom jeweiligen Restbuchwert) zu wechseln und umgekehrt.

Die bisher gestattete Sonderabschreibung von 20% auf den seit Juni 1950 gekauften oder in Bau gegebenen Hochsee- und Rheinschiffen kann weiterhin gewährt werden.

Die bisher gestattete separate Nachholung der in früheren Jahren wegen schlechten Geschäftsganges unterlassenen Abschreibungen ist aufgehoben.

Arrêté du Conseil fédéral concernant la limitation des amortissements fiscaux Taux d'amortissement déterminants durant les années 1973 et 1974

(Du 10 janvier 1973)

Le Conseil fédéral suisse, vu l'article 5 de l'arrêté fédéral du 20 décembre 1972 limitant les amortissements admissibles pour les impôts sur le reve-nu perçus par la Confédération, les cantons et les communes, arrête:

Article premier, Amortissements

- ¹ Lors de la détermination du revenu, du bénéfice net ou du rendement net soumis aux impôts de la Confédération, des cantons et des communes dus par les personnes physiques et morales qui tiennent une comptabilité en qualité de propriétaires ou d'associés d'entreprises gérées en la forme commerciale, les amortissements sur des éléments de la fortune commerciale effectués à la charge du compte de résultat des exercices clos en 1973 et 1974 ne sont admissibles que jusqu'à concurrence des taux fixés dans l'annexe du présent arrêté. Les 2º et 4º alinéas sont réservés.
- ² Des procédés cantonaux spéciaux d'amortissement qui se fondent sur une loi, une ordonnance ou un long usage peuvent également être appliqués pendant la durée de validité du présent arrêté. Si les amortissements effectués de la sorte pour un exercice sont supérieurs à ceux qui résultent de l'application des taux maximums fixés dans l'annexe du présent arrêté, ils doivent être réduits de moitié pour les exercices mentionnés au l'er alinéa. Toutefois, les amortissements effectués d'après les taux maximums mentionnés en annexe sont en tout cas admissibles.
- Les amortissements effectués à la charge du résultat comptable de l'exercice, qui dépassent les montants maximums admissibles en vertu du 1er et du 2e alinéas, seront ajoutés au revenu, au bénéfice net ou au rendement net imposable
- ⁴ Pour les contribuables qui, habituellement, n'arrêtent pas leurs comptes à la fin de l'année civile et dont l'exercice clos en 1973 comprend plus de trois mois de l'année 1972, la reprise des amortissements prévue au 3º alinéa se réduit du montant qui correspond au rapport existant entre la durée de l'exercice en 1972 et la durée totale de celui-ci. En pareil cas, les dispositions du présent arrêté s'appliquent par analogie à l'exercice clos en 1975, pour la part des amortissements exagérés qui concerne l'année 1974.

Art. 2. Provisions

¹Les provisions sur stocks de marchandises (différence entre le prix d'achat ou de revient des stocks ou leur valeur marchande, si elle est infé-rieure, et la valeur comptable) qui sont constituées au cours des exercices clos en 1973 et 1974 en plus de celles qui existent à la fin de l'exercice clos en 1972 seront ajoutées au revenu, au bénéfice net ou au rendement net imposable. La même règle s'applique par analogie aux provisions sur d'autres postes du capital circulant, tels que créances sur clients, travaux en cours, etc. L'article 1et, 4º alinéa, s'applique par analogie.

On pourra renoncer à une reprise au sens du 1er alinéa, dans la mesure où le contribuable prouve que:

- a) Par suite d'une modification des circonstances extérieures, de nou-veaux risques doivent être pris en considération pour tout ou partie de son stock de marchandises, ou que
- b) Pour d'autres postes de son capital circulant, il faut compter avec des

Art. 3. Exécution

- ¹ L'Administration fédérale des contributions prend les mesures nécessaires pour assurer une application correcte et uniforme des dispositions de l'arrêté fédéral du 20 décembre 1972 et du présent arrêté; elle établit les formules qui doivent être utilisées en application de l'article 3 de l'arrêté fédéral.
- $^2\,L$ administration fiscale cantonale veille à une application uniforme des dispositions sur le territoire cantonal; avant de prendre des mesures et des décisions sur:
- a) La détermination des amortissements en cas de procédés spéciaux d'amortissements (art. 1^{er}, 2^e al.) et sur;
- b) L'octroi de dérogations dans des cas particuliers importants pour tenir compte de risques spéciaux et pour éviter u rigoureux (art. 2, let. d, et art. 6, 2º al., let. a, AF), ur éviter un traitement trop

elle donne à l'Administration fédérale des contributions l'occasion de s prononcer et lui soumet sans délai les décisions prises (art. 4, 2º al., AF).

Art. 4. Infractions

Les infractions aux dispositions de l'arrêté fédéral et du présent arrêté seront poursuivies d'après les prescriptions de l'arrêté concernant la per-ception d'un impôt pour la défense nationale et celles des lois fiscales cantonales.

Art. 5. Amortissements et provisions différés

Lorsque les dispositions de l'arrêté fédéral et du présent arrêté ne seront plus en vigueur, il ne pourra pas être fait état des limitations temporaires de droit fédéral pour procéder à des amortissements supérieurs et constituer des provisions plus élevées.

Art. 6. Entrée en vigueur

Le présent arrêté prend effet le 1er janvier 1973.

Berne, le 10 janvier 1973

Au nom du Conseil fédéral suisse:

Le président de la Confédération,

Le chancelier de la Confédération,

Huber

au sens de l'article premier de l'arrêté du Conseil fédéral du 10 janvier

Taux d'amortissement applicables à toutes les entreprises commercia-les dans la mesure où aucune règle particulière n'est prévue pour elles sous chiffres 2 à 9 ci-après.

Taux d'amortissement maximums

	sur la valeur con	nptable
	Valables jusqu'à la fin de 1972 en matière d'impôt pour la défense nationale	Valables des 1973 en matière d'impôt pour la défense nationale et pour les impôts des cantons et des communes
Séries de maisons locatives de soci	é- %	%
tés immobilières	1,0	1,0
Colonies ouvrières	1,0	1,0
Bâtiments commerciaux	2,0	2,0
Bâtiments pour bureaux et banque	s 2,0	2,0
Grands magasins	2,0	2,0
Cinémas	2,0	2,0
Bâtiments d'hôtels et de restaurant	s 3,0	3,0
Fabriques et entrepôts	5,0	5,0
Immeubles artisanaux (atelie spécialement)	rs 5,0	5,0
Lorsqu'un bâtiment ne sert que pa tiellement à l'exploitation comme ciale, l'amortissement doit et réduit en conséquence; s'il est utili à différents usages commerciat (par ex. atelier et bureaux), on tie dra compte de manière appropri des taux respectifs.	re sé ux	
Conduites d'eau industrielles	15,0	10,0
Voies ferrées	15,0	5,0
Réservoirs non abrités	15,0	10,0
Réservoirs transportables	15,0	15,0
Constructions mobilières sur fond'autrui	ds . 15,0	10,0
Mobilier commercial, machines obureau	ie 20,0	15,0
Installations d'ateliers et d'entrepô ayant un caractère mobilier	ts . 20,0	15,0
Valeurs immatérielles servant à l'a tivité à but lucratif telles que br vets, raisons sociales, droits d'éc tion, concessions, licences, autr droits de jouissance, goodwill	c- e- li-	20,0
Appareils et machines servant à production, y compris les moyens e transport sans moteur		20,0
	nt	Jan's memost
Machines utilisées principaleme pour le travail par équipes ou q	ui,	13.1 - 0 - 0
travaillent dans des conditions spéciales, telles que p.ex. les mach	ns manage represent	Aladam Lambal /
nes lourdes servant à travailler	la	10 TH
pierre, machines pour la constru tion de routes	30,0	25,0
Machines exposées à un haut deg à des actions chimiques nuisibles	rė 30,0	25,0
Véhicules à moteur de toute natur	re · 30,0	25,0
Gros outillage et appareils	30,0	25,0
Outillage manuel, ustensiles d'arr sans, outillage pour machines, in	IS-	20.0
truments	35,0	30,0
Vaisselle d'hôtel et de restaurant	35,0	30,0
Linge d'hôtel et de restaurant	35,0	30,0
Installations pour la protection deaux	50,0	50,0
Cas spéciaux: Installations nouve les qui, pour des raisons spécial (production de matériel de gueri etc.), ne sont vraisemblablement u	es · re, ti-	
lisables que pendant une pério	ge 50.0*	tany

* sur la valeur d'acquisition

Taux d'amortissement applicables aux entreprises électriques (sur la valeur d'acquisiton)

Objets à amortir

b)

très courte

Taux d'amortissement maxis sur la valeur d'acquisition Valables jusqu'à la fin de 1972 en matière d'impôt pour la défense nationale en matière d'impôt pour la défense nationale et pour les impôts des contract des

4.0

5.0

50.0*

taux

d'amorti ment normaux

		C	ommunes		
	Taux normaux:	**		%	
	Entreprises livrant de l'énergie à des tiers				
	Installations des usines hydrauliques	2,5		2,0	
	Réseaux de distribution	3,5		3,5	
,	Usines éléctriques d'entreprises industrielles qui, outre la pro- duction d'énergie pour leurs pro- pres besoins, livrent également de l'énergie à des tiers				
	Installations des usines hydrauliques	3,0		2,5	
	Réseaux de distribution	4,0		3,5	
	Usines électriques d'entreprises industrielles qui ne produisent de l'énergie que pour leurs pro- pres besoins				

Installations des usines hydrauli-

Installations de lignes

d) Pour les entreprises qui possèdent des réseaux secondaires éten-dus, d'importantes sous-stations équipées d'appareils compliqués ou des lignes en montagne, les taux indiqués ci-dessus pour les réseaux de distribution ou les installations de lignes pouvent être augmentés de 0,5 %.

Amortissement des installations soumises au droit de retour

En plus des amortissements aux taux normaux, on peut admettre comme amortissements supplémentaires les versements au fonds spècial pour les installations soumises au droit de retour, calculés d'après les conditions de la concession, dans la mesure où ils sont autorisés par l'usage commercial.

Pour les entreprises qui ne constituent pas de fonds spécial pour leurs installations soumises au droit de retour, mais qui font à cet effet des amortissements ordinaires plus élevés, les taux normaux applicables aux installations hydrauliques peuvent être majorés de 0,5%.

3. Amortissement des bateaux de haute mer (sur la valeur d'acquisition)

Objets à amortir	Taux d'amortissement maximums sur la valeur d'acquisition	
	Valables jusqu'à la fin de 1972 en matière d'impôt pour la défense nationale	Valables des 1973 en matière d'impôt pour la défense nationale et pour les impôts des cantons et des communes
Sur les cargos	7,5	7,5
Sur les bateaux-citernes	10,0	10,0

4. Amortissement des bateaux et des installations servant à la navigation

Sur	ia vaicui a ac	quisition
	Valables jusqu'à la fin de 1972 en matière d'impôt pour la défense nationale	Valables des 1973 en matière d'impôt pour la défense nationale et pour les impôts des cantons et des communes
		%
Installations de quai, murs de souténement	2,5	2,0
Silos à blė	2,5	1,5
Entrepôts	2,5	2,5
Citernes souterraines	5,0	3,0
Installations de chargement	7,5	5,0
Grues	10,0	5,0
Installations de pompage à terre	12,5	8,0
Bateaux marchands sans moteur	4,0	4,0
Bateaux destinés au transport de		
passagers	5.0	5,0
Bateaux-citernes sans moteur	5.0	5,0
Remorqueurs	7,5	7,5
Bateaux marchands à moteur	7.5	7,5
Bateaux-citernes à moteur	10,0	10,0
processing comments sal	ALDE IN W	denoting t

5. Amortissement des bateaux et des installations servant à la navigation sur les lacs (sur la valeur d'acquisition

	aux d'amortissen ir la valeur d'acc	
	Valables jusqu'à la fin de 1972 en matière d'impôt pour la défense nutionale	Valables des 1973 en matière d'impôt pour la défense nationale et pour les impôts des cantons et des communes
	9-4	%
Installations des canaux et des ports	2,5	2,0
Installations de débarquement	7.5	5,0
Bateaux à vapeur destinés au trans- port des passagers	5,0	5,0
Bateaux à moteur destinés au trans- port des passagers	5,0	5.0
Docks flottants	5,0	5,0
Chalands	10,0	10,0

 Taux d'amortissement pour les chemins de fer du trafic général, che-min de fer à crémaillère, funiculaires, tramways, entreprises de trolleybus, téléphériques

Les taux maximums que prévoit l'article premier de l'arrêté du Conseil fédéral du 10 janvier 1973 sont les taux minimums fixés par l'office fédéral des transports pour l'amortissement des installations de ces

Les taux maximums pour l'amortissement d'installations spéciales tel-les que les centrales nucléaires, les raffincries d'hydrocarbures, les pipelines, les installations de traitement felectronique de l'information seront fixés après avoir pris l'avis des cantons et des milieux économi-cutes intéressés

- 8. La réglementation en vigueur jusqu'ici selon laquelle les taux indiqués pour l'amortissement sur la valeur comptable doivent être réduits de moitic lorsque l'amortissement a lieu sur la valeur d'acquisition, et e selon laquelle, inversément, les taux indiqués pour l'amortissement sur la valeur d'acquisition doivent être doublés lorsque l'amortissement a lieu sur la valeur comptable, est maintenue. Toutefois, pendant la durée de validité des taux d'amortissement réduits, il est interdit aux entreprises d'adopter une méthode d'amortissement autre que celle appliquée jusqu'ici; elles ne peuvent, par exemple, passer du système de l'amortissement constant (amortissements de même montant chaque année calculés sur la valeur d'acquisition) au système de l'amortissement degressif (amortissements calculés chaque fois sur la valeur comptable résiduelle), ou inversément. L'amortissement extra-ordinaire de 20 %, admás jusqu'ici sur les bateaux de haute mer et les bateaux destinés à la navigation sur le Rhin achetés ou mis en construction depuis le mois de juin 1950 peut continuer d'être accordé.
- 9. Les amortissements faits après coup, qui avaient été différés lors des exercices antérieurs en raison de la mauvaise marche des affaires, ne sont plus admis, contrairement à ce qui a été autorisé jusqu'ici.

Postcheckverkehr, Beitritte Chèques postaux, adhésions

Goldswil b. Interlaken: von Allmen Hans jun, 30-54344. – Egger Fritz Kleinmotora 30-36392. – Kratzer-Schneider Gottfried u. Luise 30-61347. Gordola: Blaser Ebner Irma 65-11499. Grand-Laney: Ducry Gilbert 12-21229. – Télévision-Secours D. Lauper 12-21240.

12-21240.
Grandfontaine: Rose Jean 25-41459.
Grandfontaine: Rose Jean 25-41459.
Grandson: Parti socialiste vaudois section de Grandson 10-26333.
Granges (Veveyse): Charrière Agnès 10-55125.
Granges-prés-Marnand: Martin Pierrette 10-55158.
Grenehen: Gemeinschaftsantennenanlage Region Grenchen AG 45-835. – Zimmermann Franz u. Verena 45-12688.
Grüseh: Roffler Jakob 70-16124.
Gümligen: Berger-Chase H.-U. u. S.A. 30-61300. – Gutzwiller Max Prokurist 30-65332.

Gümligen: Berger-Chase H.-U. u. S.A. 30-61300. – Gutzwiller Max Prokurist 30-65332.
Gunzgen: Frank Joseph 46-10951.
Gurzelen: Lüthi Peter Buchdrucker 30-65359.
Hausen am Albis: Oswald Niklaus 84-31769.
Hedingen: Glättli-Mermoud Helhen 80-89645.
Heerbrugs: KFW Schweiz. Kranken- und Unfallkasse Geschäftsstelle Heerbrugs 90-2025.
Heiligkreuz TG: Joho Yvonne 90-33267.
Henggart: Senn-Wiltzemann Walter techn. Angestellter 84-22349.
Hergiswil NW: Schindler Zeno 60-25202.
Herisau: Sturzenegger-Schoch Kurt 90-33270.
Hermlberg: Diethelm Karl 87-6837.
Hombrechtikon: Alig Werner 87-6845. – Schärer Max 87-6846.
Horgen: Blauring 87-4198. – Fasser Anita lic. jur. 80-51183. – Marti Fritz Servicemechaniker 80-89652.
Horw: Caspani Mario 60-25206. – Schellenberg Jakob Manuskriptverlag 60-25208.

Horw: Caspani Mario 00-2200. – Scheienberg Jakob Manuskriptveriag 60-25208, Hundwil: Reifler-Frei Ulrich 90-33276.
Hunzenschwil: Verit Electric AG 50-1472.
Interlaken: Nyffeler O. Pfarrer Matten 30-65396. – Schär-Wälti Hans Gerichtssekreiä 30-65395.
Ipsaeh: Kälberer Ruedi 25-41468.
Ipsaeh: Kälberer Ruedi 25-41468.
Islkikon: Meier-Hürlimann Otto Maler- und Tapezierergeschäft 85-2527.
Jegenstorf: Maccaud-Landert Alfred Mechaniker 30-65366.
Jona: Meier-Zemp W. und A. 87-6859. – Schneider-Mülli K. und R.
90-33274. – Stucki Max 87-6842.
La Joux FR: Beaud Gilbert 10-55149.
Kaufdorf: Männerchor 30-35999.
Kerms: Sigrist-Burch Alois u. Silvia 60-41949.
Kiesen: Tschirren Werner 30-54340. – Zwahlen Hans Blumenbinderei 30-35987.
Kirchberg BE: Widmer-Wyss Hans 34-5332.

Kiesen: Tschirren Werner 30-5349. – Zwahlen Hans Blumenbinderei 30-35987.
Kirchberg BE: Widmer-Wyss Hans 34-5332.
Kirchlerau-Moosleerau: Häuselmann Otto Moosleerau 50-22921.
Kileinlützel: Cuennet Robert pens, PTT-Beamter 40-67943.
Klolein: Rusch Walter Schlosserei Metallbau 80-53667.
Kollbruns: Erzinger Charles 84-22098.
Köllbruns: Erzinger Charles 84-22098.
Köllbruns: Brechbühl E. Carrosserie 50-7616. – Lüscher Paul kaufm. Angest. 80-89620.
Köniz: Allenbach Peter Programmierer Schliern 30-65360. – Schmid Willy Beamter SBB 30-51892.
Konolfingen: Wührich Jakob Kältemonteur 30-65369.
Koppigen: Moto-Sportclub 34-2988.
Kreuzlingen: Reitze Ernst 85-10824.
Kriegstetten: Siegenthaler Fritz Oekingen 45-12685.
Kriens: Schülervereinigung Sek. 68/69 60-25216.
Kriens: Schülervereinigung Sek. 68/69 60-25216.
Krönbühl: Hörler Dora 90-333277. – Sühlein Brigitte 90-41772.
Kröschenbrunnen: Habegger Paul Chefmonteur 34-5330.
Küller: Meier Thomas Transporte 50-16047.
Küssnacht am Rigi: Roth Peter 60-41961.
Küsnacht am Rigi: Roth Peter 60-41961.
Lachen SZ: Biral Helene Frl. 87-6864. – Bleuler Marlene Frau 87-6844. – Inderbitzin-Kuringer Erwin 87-6838. – Mörgeli Alex 87-6847. – Rohner Esther Frl. 37-6865.
Le Landeron: Gartenmann Charles-F. Dr. 20-9605.
Le Landeron: Gartenmann Chafles-F. Dr. 20-9605.

Esther Frl. 87-8865.
Landerons Gartenmann Charles-F, Dr. 20-9605.
Landquart: Roth Karl 70-16163. – Telegrischa AG Radio-Fernsehen 70-10132.
Langendorf: Zappa Josef 45-12697.
Langenua um Albis: Huber Albert 84-22348. – Sperandio Orlanda Verkäuferin 80-89655.

Langmau am Albis: Huber Albert 84-22348. – Sperandio Orlanda Verkäuferin 80-8055.

Laufent Jäggi Ernst Verwaltungsbeamter 40-69916.

Laupen BE: Nydegger Fritz Monteur 30-62904.

Lausanne: Aegerier Pierre professeur 10-32248. – Association romande
des orchestres de danse Arod 10-26326. – Association romande des
parents d'aveugles et d'amblyopes 10-26351. – Ball Yvonne 10-32219. –

Baudat Maurice et Georgette 10-35165. – Bellenot-Nossier Georgette
10-32241. – Carrard Roger et Andrée 10-32216. – Carrosserie Marmier
Philippe 10-26322. – Clément Volande 10-55201. – Corrymeela-Reconciliation en Irlande 10-2624. – D'Alessio Antonietta 10-55212. – Delaloye
Noël 10-43185. – Denervaud Rose-Marie 10-32261. – Dules Charles et
Simone 10-26327. – Eferance ouvierier de Lausanne 10-26328. – Fiduciaire
Michlig Claude 10-26316. – Fleery Bertrand 10-43187. – Gastronomie et
tourisme 10-26327. – Gérances Mértailler H. immeuble Vallonnette 24
10-26330. – Gérances Soudmann & Cie P. immeuble Vallonnette 24
10-26330. – Gerend André 10-55164. – Grivel Jean et Thérèse
10-55174. – Haller Pierre-Alain 10-55177. – Huissiere de paix 10-26337. –
Imbach Jürg 10-32235. – Isenberg Dieter et Christine 10-32240. – Jaeggi
10-3226. – Lavanchy Robert 10-32263. – Lemp Marguerite
10-32236. – LTC Laboratoire d'analyses techniques et cliniques SA
10-26325. – Marguet Roland 10-32239. – Marionak Stanislas 10-32238. –

Masson Roland émaux-couleurs-vernis 10-26356. — Mettraux Michel 10-32237. — Meylan Jean-Michel et Isalyne 10-32260. — Michaud Michel 10-32237. — Mingotto Christiane 10-55206. — Morex Georges et Marlyse 10-32226. — Nicola Marcel 10-43186. — Nicolet Simone 10-55227. — Pache Lucien et Madeleine 10-43181. — Page Jean-Pierre 10-32267. — Pasche Mermier Amédee 10-32270. — Peririetz Edmond et Blanche 10-32249. — Privet Hélène 10-55219. — Regamey Georges 10-32234. — Richoz René et Marguertie 10-60498. — Rol José 10-60499. — Rossier Michel comptable 10-60590. — Saly Jules et Blanche 10-60499. — Rossier Michel comptable 10-60590. — Saly Jules et Blanche 10-60499. — Rossier Michel comptable 10-60698. — Seydoux-Morel Fréddy et Yovonne 10-32234. — Scociété fédérale de gymnastique Lausanne-Ville sous-section hommes dames 25e anniversaire 10-26344. — Stoller Anne-Lise 10-43179. — Thür Charles 10-55176. — Valley-Cuttel J.-F. et G. M. et Mme 10-32229. — Waber Frédérei 10-43184. — Welll Michel 10-32225. — Wührlich-Tschanz Charles et Alice 10-32230. — Zurlinden Yvonne 10-55427. — Wührlich-Tschanz Charles et Alice 10-32230. — Zurlinden Yvonne 10-55427. — Wührlich-Tschanz Charles et Alice 10-32230. — Zurlinden Pronne 10-55427. — Wührlich-Tschanz Charles et Alice 10-32230. — Zurlinden Pronne 10-55427. — Leutwil: Buchmann Leonhard Hilfslabarant 50-23481. — Rad- u. Motorfahrer-Verein 50-2970.

Lauterbrunnen: Volks-Skiwandertag Kur- und Verkehrsverein 30-35977.
Lenzburg: Busslinger Franz Polizeibeanter 50-22920.
Leutwil: Buchmann Leonhard Hilfslaborant 50-23481. – Rad- u. Motor-fahrer-Verein 50-2970.
Leysin: Compondu Berthe Mme 18-7726.
Liebefeld: Kummer Fritz a. Steuerverwalter 30-51.
Liebetal: Autobus AG 40-1180. – Mongalieri-Steingruber A. und E. 40-67728. – Strübin Frieda Frl. 40-70020.
Limpach: Hofer Tony Monteur 30-65398.
Locarno: Del Ponte Slivio e Genesia 65-11492.
Le Locle: Motiter Francis et Madeleine empl. CFF 23-7218.
Lucens: De la Torre Manuel et 1.0sefa 10-55136. – Rosset Muriel 10-55151. – Sepe Flora 10-55126. – Volpe Luisa 10-55112.
Lugano: Bottani Michele Massagn 69-16563. – Casanova Alfio ing. dipl. ETH 69-203. – Delegato di polizia 69-3007. – Garbani-Nerini Orlando Massagno 69-16565. – Lucals SA 69-6904. – Studio legale e notarile De Pietri & Martinola 69-4505.
Luterthacht Moser-Anderega Anna 45-12696.
Litzelführ Goldbach: Augsburger Mode AG 34-1846.
Luzern: Felix Marlis Kinderwagen-Vermietung 60-25212. – Fessler Hugo dipl. 1ng. ETH 60-2509. – Galliker: Susanne 60-41953. – Huser-Waser Maria Hermine Frau 87-6854. – Imhof Martha 60-41953. – Koch Max 60-41951. – Kütter Kuri 60-41953. – Schneider Vonne 60-41967. – Schwendin Hermine Frau 87-6854. – Imhof Martha 60-41963. – Koch Max 60-41951. – Kütter Kuri 60-41954. – Matumann-Vogel Edy 6-41952. – Meyer-Fing B. u. p. 60-41956. – Wyss Margrit 60-41957. – Vogel René Sachbearbeiter 60-41960. – Wyss Margrit 60-41957. – Vogel René Sachbearbeiter 60-41960. – Wyss Margrit 60-41957. – Lyss: Schneiders Pyrit 60-4271. – Vogel René Sachbearbeiter 60-41960. – Wyss Margrit 60-41957. – Lyss: Schneiders Pyrit 60-4271. – Vogel René Sachbearbeiter 60-41960. – Wyss Margrit 60-41957. – Lyss: Schneider Social Bumenthal 80-37833. Meiringen: Schmid-Hess Ernst u. Alice 30-65373. – Werren-Abplanalp Jakob u. Bertha 30-65379. Metrus Wegmann Carl Kunstmaler 8-22302. Malteray-Bévillardt Romy Henri 25-4196. Marthalens Wegmann Carl Kunstmaler 50-10569. Metrus Wegmann

Mme 20-25788.

Moudon: Carrosserie Hermann J.P. Fattebert successeur 10-26335. – 1glesias Orla 10-55124. – Meyer Eugène 10-3246. – Pombo Aurora 10-55142. – Surver Eugène 10-3246. – Pombo Aurora 10-55142. – Salazar Maria Del Carmen 10-55143. – Senra-Martul Carmen 10-55144. – Salazar Maria Del Carmen 10-65143. – Senra-Martul Carmen 10-55144. Moutier: Centre Drogue-Information 25-13214; – Leeenberger 'Denixe Frl. 40-58356. – Leuenberger Nadine Frl. 48-58159. – Meyer Britannia 10-6514. – Michen Elischer Margini Sekretärin 30/187831. – Michenstein: Küpfer Christine kaufm' Angestellte 40-61892. – Meyer R. Warentaxi 40-15360. – Schaub Berta Sekretärin 40-69021. – Stucki-Moser Paul 40-67970.

Warentaxi 40-13360. – Schaub Bertar Sckretärin 40-69021. – Stucki-Moser Paul 40-6797. – Schaub Bertar Sckretärin 40-69021. – Stucki-Moser Paul 40-6797. – Schaub Bertar Sckretärin 40-69021. – Stucki-Moser Paul 40-6797. – Schaub Bertar Sckretärin 40-69021. – Stucki-Moser Paul 40-6797. – Schaub Bertar Schaub Ber

E. M. et Mme 20-20655. – Hoirie Chappuis-Leuba M. Chappuis Jean-Jacques 20-8034. – Junod-Schwab François et Suzanne M. et Mme 20-17146. – Mandala C. Rupp G. Brunner 20-9611. – de Montmollin Renaud C. 20-26589. – Oswald Denis 20-26569. – Overney Roger gérance immeuble 20-1316. – Uttinger Henry 20-18806. Neuenhori Bleidiessel Karin Frl. Chemielaborantin 50-21387. – Kauf André 50-26347. Neuhausen: Guntli Albert Lautsprecheranlagen 82-8117. – Koch Julius 82-8116. – Kohler-Dragaz Pierre 82-8124. – Kräutli Ernst 82-8118. – Leu Heinrich 82-8115. – Müller-Wehrli Rosa 82-8128. – Tobler Konrad privat 82-8120. Neunkireh: Beller Walter 82-6160.

82-8116. — Kohler-Dragaz Pierre 82-8124. — Ārāutli Ernst 82-8118. — Leu Heinrich 82-8115. — Müller-Wehrli Rosa 82-8128. — Tobler Konrad privat 82-8120.

Neunkireh: Beller Walter 82-6160.

La Neuveville: Cunier Jean-Jacques 20-26577.

Nidau: Thomer Emmy 25-41452. — Ulrich Gisela 25-41474.

Niederbipp: Spoerri-Geiser Erwin 45-12693.

Noiraigue: Thiébaud-Puls Jämes et Marja M. et Mme 20-16808.

Nuglar: Waldhauser Werner Ingenieur-Techniker HTL 40-67980.

Nunningen: Häner-Berclaz Josef 40-63916.

Nussbaumen h. Baden: Kuzan Vladimir dipl. Ing. Architekt 50-23480.

Nyon: Dietlin Henri ingenieur-conseil 12-21217. — Hojen Peder 12-21248.

— Hurlimann Georges et Yvonne M. et Mme 12-21214. — Maget décoration intérieure 12-3794. — Meylan Rosine Mme inspectric escolaire cantonale 12-21227. — Pavlousek Joseph 12-21232. — Turin Gustave contremai-tre 12-21201.

Oberburg: Wisler Hans 34-7191.

Oberdiesbach: Baumgartner Paul Schreinerei 30-35988.

Oberkulm: Hächler Werner 50-23487.

Oherwangen b. Bern: Fankhauser Rudolf Spengler 30-65113.

Oberwil Bl.: Frei-Brenner J.-Cl. und R. 40-63373. — Kleine Deters-Van Dokkum Dr. J. und C.D. 60-70118.

Obfelden: Rotondo Anna Frl. 87-6317.

Oetwil am See: Prachensky Ivan 84-9576. — Reiser Hugo 87-6863.

Oetwil an der Limmat: Vogt Helen 84-22338.

Offringen: Blaser Hans 46-10946. — Riegger-Meyer Bernhard 46-10953. — Ruf Bruno Verwaltungsbeanter 46-10941.

Ollen: Alberini & Caprez Heizungstehn. Biro 46-1759. — Delegierten-Versammlung des schweiz. Hebammen-Verbandes 46-3867. — Geiger Robert 46-10947. — Laesser Gebr. 46-3546. — Music-Scene AG 46-5163. — Siegenthaler-Huber Bertha 46-39386. — Wyss Ute 46-10945.

Onnens VD: Chouet Simone 10-32253.

Onnens VD: Chouet Simone 10-32253.

Onnens VD: Chouet Simone 10-32253.

Onnens VD: Chouet Simone 10-3253.

Orewid and Schweiz Schweiz Albamenter Alenso 10-55197. — Nogueiras-Camba Julio 10-55192. — Rumbo-Pea Antonio 10-55197. — Nogueiras-Camba Julio 10-55192. — Rumbo-Pea Antonio 10-55197. — Simon-Mojon-tier Léon 10-55198. — Rugueiras Antonio 10-55197. fainte José 10-55196. — Michot Edouard et Marthe 10-55199. — MiévilleNicolet Louis 10-55180. — Nogueiras Antonio 10-55197. — NogueirasCamba Julio 10-55192. — Rumbo-Pac Antonio 10-55195. — Simon-Mojonnier Léon 10-55192. — Rumbo-Pac Antonio 10-55195. — Simon-Mojonnier Léon 10-55193. — Simon-Mojonnier Léon 10-55193. — Simon-Mojonnier Léon 10-55195. — Simon-Mojonnier Léon 10-55195. — Simon-Mojonnier Léon 10-55197. — NotRohrbach Karl u. Anna 25-41463. — Mühlheim Marianne 25-31115. —
Rohrbach Karl u. Anna 25-41463. — Mühlheim Marianne 25-31115. —
Rohrbach Karl u. Anna 25-41463. — Orselina: Mazzi Luciano 65-11495.
Orselina: Mazzi Luciano 65-11495.
Orselina: Meier Erwin Konstrukteur MO Somlaproz 19-21519. — Troillet
Michel arch. ETS 19-10355.
Orvin: Berlincourt Michel compte Jeandrevin 25-41462.
Ossingen: Meier Erwin Konstrukteur 8-22319.
Osterfungen: Richli Paul 82-8113.
Ostermundigen: Brönnimann M. dipl. Psychologe 30-65333. — Correnti
Hildegard Frau kaufm. Angestellte 30-65377. — Guggisberg Joh. 30-58456.
— Habegger Kurl Beamter PTT 30-53250. — Hermann Roger Beamter GD
PTT 30-54343. — Wiss-Steffen A. Frau kaufm. Angestellte 30-65389.
Ottlebach: Cogg Rosmarie Büroanstellte 84-22298.
Ottlebach: Cogg Rosmarie Büroanstellte 84-22298.
Ottlebon Gossau ZH: Kümin Heinz Ing. Büro 84-9575.
Ottlekon b. Kempthalt: Lichinger Yvo Operator 84-22370.
Oulens-sous-Echallens: Christ vous appelle Rachid Bouchami 10-26336. —
Clavel Vincent juge de paix 10-32520.
Palezieux-Gare: Cesure Gilles 10-55123.
Palezieux-Gare: Cesure Gilles 10-55123.
Palezieux-Gare: Cesure Gilles 10-55128. — Naveira Adélaīda 10-55162. —
Palezieux-Gare: Cesure Gilles 10-55123.
Palezieux-Gurei juge de paix 10-32224.
Palezieux-Gurei juge de p

Redaktjon: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern - Rédaction: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique, Berne

Zu vermicten:

LAGER- UND DEPOTRÄUME

Am richtigen Ort, nämlich beim Autobahnkreuz in

Härkingen SO entsteht Ende 1973 unser neues

en noch berücksichtigt werden.

Güterverteilzentrum Es sind zirka 3000 m² Lagerraum zu vermic-ten. Allfällige Wünsche für Dauermieter kön-



Durch diese maximale Verkehrslage ist es uns möglich, die bekannt zuverlässigen ETE-Dienstleistungen weiter auszubauen. Wir beraten Sie gerne!

RIF EMIL EGGER AG

Transporte und Kranbetrieb, 9016 St. Gallen Telefon 071 / 24 14 04

Verlangen Sie vom SHAB, unentgeltliche Zusendung einer Probenummer der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»

Luftreinigungsapparat **OZONOMATIC**

- Zerstört vollständig durchdringenden und abgestandenen Geruch in Restaurants, Hotels, Büros, Haushalt Produziert bei längerem Gebrauch angenehmes Wohl-
- Vertreibt und neutralisiert den unangenehmen Rauch-
- Keine Montage erforderlich.



Typ 100, 101, 102, 103 Erhältlich in den Grössen für 70, 150, 300 und 500 $\rm m^3$ Rauminhalt.

Ets Speduco, Niklaus Oggier, 4450 Sissach

Kleine Allmend 3a

Telefon (061) 98 27 52, wenn keine Antwort (061) 34 15 49, Fivag AG.

Die Werbung mit unentgeltlichen Zuwendungen an die Konsumenten

Der an das Eidg. Volkswirtschaftsdepartement adressierte Bericht der Eidg. Kommission für Konsumentenfragen über «Die Werbung mit unentgeltlichen Zuwendungen an die Konsumenten» ist als Sonderheft Nr. 81 der gen an die Konsumenten von 200 e. «Volkswirtschaft» veröffentlicht worden.

Die Untersuchung wurde durch parlamentarische Vorsiösse und Anregungen aus Konsumentenkreisen veranlasst. Der Bericht gibt einen Ueberblick über die bisherige Entwicklung sowie die gegenwärtige Situation und befasst sich mit den Möglichkeiten zur Beseitigung von Missbräuchen im Zugabewesen. Dabei wird festgestellt, das unentgeltliche Zuwendungen den Konsumenten über den Wert des Angebotes täuschen und damit den Wettbewerb verfälschen Können. Die Kommission ist der Meinung, dass solchen Wettbewerbsverzerrungen nur durch ein allgemeines Verbot dieser Art von Werbung wirkungsvoll beggenet werden kann. Eine entsprechende Aenderung der Gesetzgebung hält die Kommission indessen heute für verfühlt, da das Werbewesen in einem Umbruch begriffen ist. Der Bericht endet mit Empfehlungen an die Wirtschaft und die Behörden. die Behörden

Er kann beim Verlag des Schweizerischen Handels-amtsblattes unter Vorauszahlung von Fr. 6.50 auf Post-checkkonto 30-520 Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern, bezogen werden.



Aktiengesellschaft Royal Hotel Winter & Gstaad Palace, Gstaad

Verwaltungsrat

Uebernahmeangebot für Aktien unserer Gesellschaft

Es ist beabsichtigt, einer nächsten ordentlichen oder ausserordentlichen Generalversammlung zu beantragen, die Kapitalstruktur unserer Gesellschaft wesentlich zu ändern. Da die Zustimmung aller Aktionäre hierzu erforderlich ist und diese für den Fall, dass die Beschlüsse zustandekommen, möglicherweise ihr lareresse am Aktienbesitz verlieren, bietet der Hauptaktionär die sofortige Uebernahme der Stammaktien zu nom. Fr. 50.– zum Preise von Fr. 70.– je Aktie und der Prioritätsaktien A und B zu nom. Fr. 50.– zum Preise von Fr. 125.– je Aktie an. Die Bezahlung des Kaufpreises erfolgt innert 10 Tagen seit Uebergabe der Aktien an die Direktion der Gesellschaft oder seit Deponierung bei der Kantonalbank von Bern in Bern zuhanden der Gesellschaft. Diese Offerte ist bis zum 28. Februar 1973 befristet.

Aktionäre, die zu einem Verkauf nicht bereit sind, werden gebeten, ihre Aktien ebenfalls bis zum 28. Februar 1973 im Original oder in beglaubigter Kopie bei der Direktion der Gesellschaft vorzulegen. Aktionäre, die ihre Titel vorlegen, aber zu einem Verkauf nicht bereit sind, erhalten im Austausch gegen ihre bisherigen neue Aktien. Ueber den Spitzenausgleich beim Besitz einer ungeraden Zahl von Aktien wird mit den einzalben Aktionären die fürst urber auf als.

Nach unbenutztem Ablauf der erwähnten Frist werden die nicht vorgelegten Aktien ausser Kraft gesetzt und der dafür vorgesehene Betrag zuhanden der Aktionäre hinterlegt.

Für Auskünste steht Ihnen die Direktion der Gesellschaft gerne zur Verfügung.

Gstaad, den 22. Januar 1973

Aktiengesellschaft Royal Hotel Winter & Gstaad Palace, Gstaad Der Präsident des Verwaltungsrates: Dr. Hans Spillmann

Nichtigerklärung

Die Sparhefte der Kantonalbank von Bern, Filiale Langenthal,

Nr. 1 094 835 F und Nr. 0 997 841 H

Nr. 1 094 835 F und Nr. 0 997 841 H
werden vermisst. Die Gläubiger werden
die Büchlein gemäss Art. 90 OR entkräften und über das Guthaben verfügen, sofern die allfälligen Inhaber der Gegnafte des Bericht binnen 3 Monaten der Kantonalbank von Bern, Langen-thal, vorlegen und ihr besseres Recht

Langenthal, den 24. Januar 1973

Kantonalbank von Bern Langenthal

Das Sparheft Nr. 1270-10607-9, ausgestellt von der Bank Leu AG, Zürich, mit einem Guthabensaldo von Fr. 1456.45 wird vermisst.

Allfällige Inhaber dieses Sparheftes Allfallige Inhaber dieses Sparhettes werden hiermit aufgefordert, dasselbe binnen 6 Monaten, von heute an gerechnet, an den Schaltern der unterzeichneten Bank vorzuweisen; andernfalls wird dieses Sparheft als kraftlos erklärt und ein neues ausgestellt

Bank Leu AG

Nachtwächterdienste



und Bewachungen jeder Art über-nimmt fortlaufend ALLIANZ-BEWACHUNG AG Sonneggstrasse 24 Tel. 062/22 35 88 4600 Olten

Firmenschriftzüge, Signete und Markenzeichen

entwickelt und gestaltet der Spezialist. Postfach 214, 8039 Zürich

Zu verkauten Trockenkopiergeräl

Gevafax 20 Neues Modell (1971). Dem Meistbielenden.





Gesucht für ruhiges Gewerbe

Lokalität 500-1000 m²

mit guter Zufahrt, wenn möglich Verladerampe. Ebenerdig. Vorzugsweise in der Region Bern, Biel, Solothurn, Neuchâtel.

Offerten sind zu richten unter Chiffre K 25-50 101 an Publicitas, 6002 Luzern.

Bank in Menziken

gegründet 1852

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Montag, 12. Februar 1973, 16.30 Uhr, in der alten Turnhalle, Menziken

- Abnahme des Geschältsberichtes und der Jahresrechnung 1972, Entlastung der Verwaltungsorgane.
 Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.

Der Geschäftsbericht, die Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle und die Anträge des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reingewinnes liegen bei unserem Hauptsitz in Menziken und unseren Agenturen zur Einsichtnahme auf.

Wir laden die Aktionare zur Teilnahme an der Generalversammlung freundlich ein. Die Eintrittskarten sind bis zum 9. Februar 1973 bei der Bank zu bestellen.

Am Tage der Generalversammlung können aus organisatorischen Gründen keine Eintrittskarten mehr abgegeben werden.

5737 Menziken, den 15. Januar 1973

Der Verwaltungsrat

Skilift Im Fang AG, in Gründung

Gründerversammlung

Samstag, den 10. Februar 1973, 14.30 Uhr, im Hotel Hochmatt, in Im Fang,

- 1. Wahl des Tagespräsidenten, des Tagessekretärs und der Stimmenzähler.
- Entgegennahme des Gründerberichtes.
 Feststellung des Vorsitzenden und der Versammlung betreffend Zeichnung und Einzahlung des Aktien-Residenting des Vorsitzenden und der kapitals. Beratung und Annahme der Statuten. Wahl des Verwaltungsrates. Wahl der Kontrollstelle.

Skilift Im Fang AG, en formation

Assemblée générale constitutive

samedi le 10 février 1973, 14 h. 30, à l'Hôtel Hochmatt, à lm Fang/La Villette.

Tractanda:

- Election du président du jour, du secrétaire et des scrutateurs.
- Rapport des fondateurs.

 Constatation de la souscription et de la libération du capital-action. Discussion et adoption des statuts.
- Election du conseil d'administration. Election de l'organe de contrôle.

